

**Politische Gemeinde  
Schulgemeinde**

Voranschläge 2015

Finanz- und  
Aufgabenplan 2014–2018



# Inhaltsverzeichnis

## Voranschläge

### Politische Gemeinde

Bemerkungen . . . . .	6
Übersicht . . . . .	13
Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Sachgruppen . . . . .	16
Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Aufgabenbereichen . . . . .	17
Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Institutionen . . . . .	18
Investitionen im Verwaltungsvermögen / Zusammenzug nach Sachgruppen . . . . .	19
Investitionen im Finanzvermögen / Zusammenzug nach Sachgruppen . . . . .	20
Abschreibungstabelle . . . . .	21

### Schulgemeinde

Bemerkungen . . . . .	24
Übersicht . . . . .	28
Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Sachgruppen . . . . .	31
Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Aufgabenbereichen . . . . .	32
Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Institutionen . . . . .	32
Investitionen im Verwaltungsvermögen / Zusammenzug nach Sachgruppen . . . . .	33
Investitionen im Finanzvermögen / Zusammenzug nach Sachgruppen . . . . .	33
Abschreibungstabelle . . . . .	34

Antrag der Gemeindebehörden . . . . .	35
Mitteilung der Rechnungsprüfungskommission . . . . .	35
Steueranträge . . . . .	36

### Finanz- und Aufgabenplan

Finanz- und Aufgabenplan 2014–2018 . . . . .	37
--	----

In den vorliegenden Kurzberichten sind die wichtigsten Resultate des Voranschlags 2015 und des Finanz- und Aufgabenplans 2014-2018 zusammengefasst. Interessierte Stimmberechtigte können das vollständige Datenmaterial im Gemeindebüro, Eingangshalle Gemeindehaus, Tel. 044 / 913 11 11, e-mail: [info@kuesnacht.ch](mailto:info@kuesnacht.ch), beziehen oder von der Homepage [www.kuesnacht.ch/finanzen](http://www.kuesnacht.ch/finanzen) herunterladen.





# Politische Gemeinde

# Bemerkungen zum Voranschlag

## Politische Gemeinde

### Das Wesentliche in Kürze

**Der Steuerfuss soll ab 2015 um 2% erhöht werden. Hauptgrund sind deutlich gestiegene Kosten für die Pflegefinanzierung seit deren Einführung im 2011. Mit einem Gesamtsteuerfuss von 77% gehört Küsnacht immer noch zu den fünf steuergünstigsten Gemeinden im Kanton Zürich. Der Voranschlag 2015 sieht trotz der Steuerfusserhöhung ein Defizit von 5,4 Millionen Franken zu Lasten des Eigenkapitals vor.**

Der Gesamtsteuerfuss wurde 2013 durch eine Steuerfussreduktion der Schulgemeinde von 77% auf 75% gesenkt. Der damalige Entscheid basierte auf dem Finanzplan 2012-2016. Dieser zeigte eine positivere Entwicklung mit einem weniger starken Abbau des Nettovermögens auf. Die sehr hohen Investitionen der vergangenen fünf Jahre (u.a. Alters- und Gesundheitszentrum Tägerhalde) sowie der Rückgang der Steuerkraft haben die im Vergleich mit anderen Gemeinden sehr gute Haushaltsituation von Küsnacht deutlich abgeschwächt. Den Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen für die Jahre 2009-2013 von 117 Millionen Franken (Politische Gemeinde und Schulgemeinde) stehen für die Selbstfinanzierung (Cashflow HRM1) 65 Millionen Franken gegenüber. Dies entspricht einem Selbstfinanzierungsgrad von lediglich 56%, wodurch das Nettovermögen in dieser Periode um 52 Millionen Franken (davon 34 Mio. Franken im Steuerhaushalt) reduziert worden ist. Dank rekordhohen Erträgen aus Grundstückgewinnsteuern im selben Zeitraum von jährlich etwa 22 Millionen Franken (Vergleichsperiode 2004-2008: jährlich ca. 14 Mio. Franken) konnte der deutliche Substanzabbau etwas abgefedert werden. Bis Ende 2018 erfolgt gemäss Finanz- und Aufgabenplan trotz der leichten Steuerfusserhöhung ein weiterer Abbau des Nettovermögens von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde auf noch rund 28 Millionen Franken (Steuerhaushalt 53 Mio. Franken).

Der Abbau des Nettovermögens entspricht grundsätzlich den finanzpolitischen Zielen von Gemeinderat und Schulpflege. Allerdings erfolgt die Reduktion deutlich rascher als geplant. Das finanzpolitische Ziel eines Mindestnettovermögens für den Steuerhaushalt von 80 Millionen Franken wird gemäss der aktuellen Planung deutlich verfehlt. Der Grund liegt hauptsächlich in höheren Investitionsprogrammen gegenüber den Vorjahresplanungen. Dies aufgrund der Konkretisierung gewichtiger Projekte der Politischen Gemeinde (Neugestaltung des Zentrums, höherer Unterhaltsbedarf Strassennetz) und der Schulgemeinde (Neubau Schulhaus Goldbach). Gleichzeitig werden schlechtere Cashflows erwartet, was auf tiefere Einnahmen (Steuererträge, ZKB-Gewinnausschüttung) und das höher als erwartete Ausgabenwachstum beider Güter (vor allem gesetzlich gebundene Ausgaben) zurückzuführen ist.

Bei der Politischen Gemeinde belasten insbesondere die direkten Kosten für die Pflegefinanzierung die Rechnung deutlich stärker, als in der damaligen Planung vom Kanton angenommen wurde. Diese nicht beeinflussbaren Kosten sind von rund 3,8 Millionen Franken im Einführungsjahr 2011 auf 5,7 Millionen Franken (Voranschlag 2015) angestiegen. Im selben Zeitraum sind die Nettoaufwendungen für die Sozialversicherungen (Ergänzungsleistungen, Beihilfen, Gemeindezuschüsse und Krankenversicherung) von 3,3 Millionen Franken auf 4,2 Millionen Franken angestiegen. Die Aufwendungen für diese beiden Positionen beanspruchen total 7 Steuerprozent (vorher 5).

Die starke Abhängigkeit von den Grundstücksgewinnsteuereinnahmen, welche in den vergangenen fünf Jahren überdurchschnittliche Erträge generierten, birgt ein erhebliches Risiko in sich. Diese Einnahme wird für die Berechnung der Finanzausgleichsabgabe nicht berücksichtigt und verbleibt somit im Gegensatz zu den übrigen Steuererträgen zu 100% bei der Gemeinde. Ein Rückgang hat weitreichende Folgen für den Gemeindehaushalt. Der Gemeinderat will die soliden Gemeindefinanzen nicht gefährden und den finanziellen Spielraum angesichts der bevorstehenden Investitionsvorhaben auch für die Zukunft erhalten. Deshalb wird der Gemeindeversammlung beantragt, den Steuerfuss der Politischen Gemeinde von derzeit 30% per 1. Januar 2015 auf 32% zu erhöhen. Die zusätzlichen Mittel sind erforderlich, damit die Gemeinde die künftigen Investitionen in die Infrastruktur tätigen kann.

## Finanz- und Aufgabenplan 2014-2018

Der Gemeinderat und die Schulpflege erstellen seit 1988 einen konsolidierten Finanz- und Aufgabenplan mit rollender Fünfjahresplanung. Dank der gemeinsamen Investitions- und Finanzplanung kann die erwartete mittelfristige Finanz- und Steuerfussentwicklung koordiniert und konsolidiert dargestellt werden. Im Rahmen der Aufgabenplanung wird die Entwicklung der Aufwendungen und Erträge prognostiziert sowie das Investitionsprogramm erstellt. Dieses berücksichtigt die mutmassliche Entwicklung der Finanzkraft und die gemeinsamen finanzpolitischen Ziele von Gemeinderat und Schulpflege. Der Finanz- und Aufgabenplan 2014-2018 wurde in Zusammenarbeit mit swissplan.ch Beratung für öffentliche Haushalte AG erarbeitet.

Die Details und der Bericht zum Finanz- und Aufgabenplan 2014-2018 sind nach den Voranschlägen 2015 ab Seite 37 zu finden.

## Laufende Rechnung

Die Laufende Rechnung sieht bei Aufwendungen von 121,8 Millionen Franken und Erträgen von 116,4 Millionen Franken einen **Aufwandüberschuss** von 5,4 Millionen Franken vor.

Unterschiede zwischen dem Voranschlag 2015 und 2014 zeigen sich bei folgenden Positionen (Artengliederung):

	Voranschlag 2015	gegenüber Voranschlag 2014		in %	
	in Mio. Fr.	in Mio. Fr.			
<b>Aufwand</b>	<b>121,74</b>	<b>+</b>	<b>2,00</b>	<b>+</b>	<b>1,67</b>
Personalaufwand	27,94	+	0,75	+	2,77
Sachaufwand	16,19	+	0,59	+	3,80
Passivzinsen	0,83	+	0,09	+	11,51
Abschreibungen	13,01	-	0,01	-	0,06
Finanzausgleich	32,06	-	0,18	-	0,54
Entschädigungen an andere Gemeinwesen	0,48	+	0,01	+	1,48
Betriebs- und Defizitbeiträge	23,07	-	0,35	-	1,48
Interne Verrechnungen	8,16	+	1,10	+	15,52

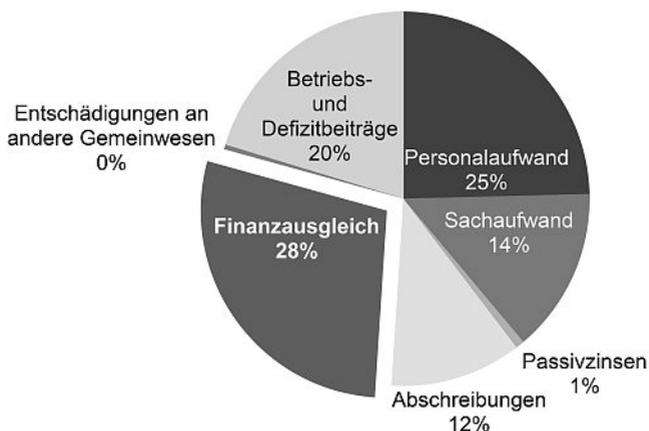
	Voranschlag	gegenüber		
	2015	Voranschlag 2014		
	in Mio. Fr.	in Mio. Fr.		in %
<b>Ertrag</b>	<b>116,37</b>	<b>+</b>	<b>3,97</b>	<b>+</b> <b>3,53</b>
Steuern	68,46	+	2,40	+ 3,64
Regalien, Konzessionen	0,03	-	0,01	- 13,85
Vermögenserträge	6,53	+	0,51	+ 8,47
Entgelte	25,12	+	0,79	+ 3,26
Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	0,51	-	0,54	- 51,54
Rückerstattungen von Gemeinwesen	2,48	+	0,00	+ 0,03
Beiträge mit Zweckbindung	3,92	-	1,24	- 24,19
Entnahmen Spezialfinanzierungen	1,16	+	0,96	+ 484,58
Interne Verrechnungen	8,16	+	1,10	+ 15,52
<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>5,37</b>	<b>-</b>	<b>1,97</b>	

Der **Personalaufwand** steigt gegenüber dem Vorjahresbudget um 2,8%. Für leistungsabhängige individuelle Lohnanpassungen sind wie im Vorjahr 1,0% der Lohnsumme eingestellt. Der Teuerungsausgleich ist mit 0,2% budgetiert, wobei sich dieser nach den Vorgaben des Regierungsrats für das Staatspersonal richtet. Die Mehraufwendungen bei den Seniorenheimen (+0,6 Mio. Franken) sind auf einen höheren Mindeststellenplan für die Pflege gemäss den Vorgaben der Gesundheitsdirektion zurückzuführen. Die Stellenbesetzung erhöht sich gegenüber dem Budget 2014 um 7,5 Vollzeitstellen (+4,9 Seniorenheime, +1,0 Sozialstellen-Pool, +1,6 verteilt auf übrige Verwaltungsabteilungen).

Der **Sachaufwand** steigt aufgrund einmaliger Mehrkosten für die Informatik (+0,2 Mio. Franken) für die Einführung neuer Software und Software-Updates hinsichtlich der für 2015 vorgesehenen Informatik-Erneuerung. Zudem sind Kosten für das Leasing von Multifunktionsdruckern vorgesehen (anstelle Beschaffung). Mehraufwendungen von je rund 0,2 Millionen Franken budgetieren die Abteilungen Tiefbau (Zunahme Strom und Unterhalt Strassenbeleuchtung, Massnahmen Genereller Entwässerungsplan, Untersuchung Seeufermauern) sowie Sicherheit (Ersatz Parkuhren, Ausrüstungen Polizei, Sanierung öffentlicher Schutzraum). Die übrigen Abteilungen zeigen stabile oder gar leicht rückläufige Entwicklungen.

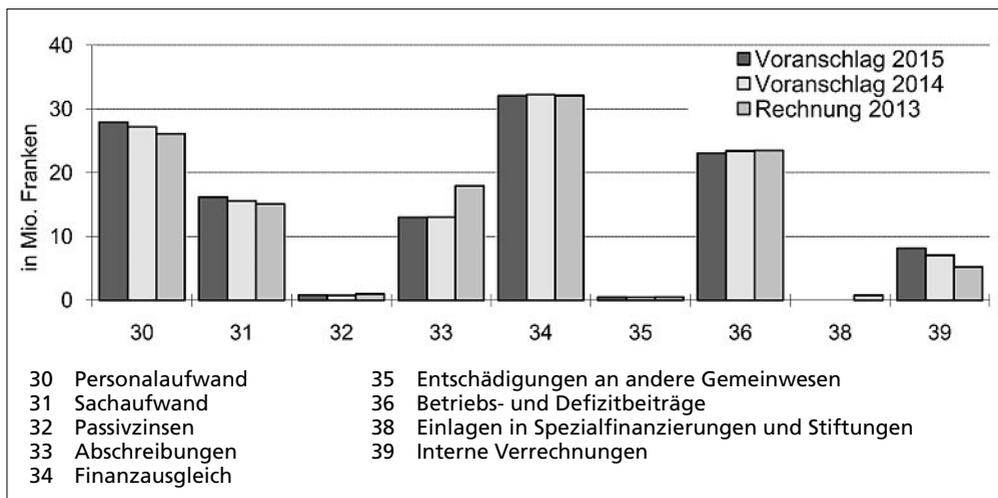
Die höheren **Passivzinsen** betreffen steigende Zinsvergütungen im Steuerbereich sowie höhere interne Zinsaufwendungen gegenüber einem Legat, das eine verstorbene Küssnachtin der Gemeinde vermachte. Mit Ausnahme der laufenden Verpflichtungen hat die Gemeinde Küssnacht keine verzinslichen langfristigen Schulden. Die Finanzierung des Aufwandüberschusses sowie der vorgesehenen Investitionen 2015 kann noch knapp durch vorhandene liquide Mittel gedeckt werden.

## Zusammensetzung Aufwand (ohne interne Verrechnung und Einlagen Spezialfinanzierungen)



Die gesetzlichen **Abschreibungen** auf dem Verwaltungsvermögen steigen entsprechend den budgetierten Nettoinvestitionen um 0,7 Millionen Franken auf 12,0 Millionen Franken. Die Mehrbelastung betrifft hauptsächlich den spezialfinanzierten Bereich Abwasser. Auf freiwillige zusätzliche Abschreibungen wird wie im Vorjahr verzichtet. Ausserdem sind Abschreibungen von Investitionen in Liegenschaften des Finanzvermögens im Umfang von 0,8 Millionen Franken veranschlagt (2014 1,4 Mio. Franken). Die budgetierten Investitionsausgaben für das Grundeigentum Finanzvermögen von 1,6 Millionen Franken betreffen zu einem überwiegenden Teil Unterhaltssanierungen bzw. werterhaltende Massnahmen und wirken sich deshalb nicht vollumfänglich wertvermehrend auf die Bewertung aus.

## Aufwand nach Artengliederung

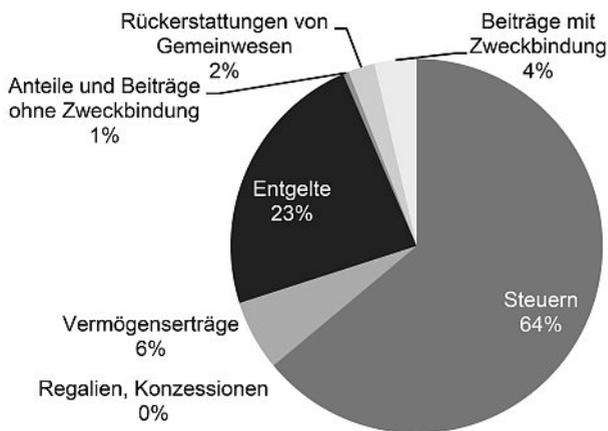


Die **Finanzausgleichsabgabe** bemisst sich aufgrund der Steuerkraft der Gemeinde des Jahres 2013 und belastet die Budgets von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde mit gesamthaft 80,2 Millionen Franken (2014 82,7 Mio. Franken). Davon entfallen auf die Politische Gemeinde 32,1 Millionen Franken (2014 32,2 Mio. Franken) und auf die Schul-

gemeinde 48,1 Millionen Franken (2014 50,5 Mio. Franken). Die für den Finanzausgleich massgebende durchschnittliche Steuerkraft 2013 pro Einwohner betrug Fr. 12'411.- (2012 Fr. 12'770.-) gegenüber dem Kantonmittel ohne Stadt Zürich 2013 von Fr. 3'493.- (2012 Fr. 3'503.-). Grundlage für die Berechnung der Steuerkraft bilden jeweils die Steuererträge ohne Grundstückgewinnsteuern. Der Steuerfuss hat auf die Höhe der Steuerkraftabschöpfung keine Auswirkung.

Die **Betriebs- und Defizitbeiträge** beinhalten grösstenteils nicht beeinflussbare Positionen; 59% (13,6 Mio. Franken) betreffen den Sozialbereich und 25% (5,7 Mio. Franken) werden für die Pflegefinanzierung aufgewendet. Die Beiträge an Krankenversicherungsprämien der Bezüger von Ergänzungsleistungen werden neu direkt durch die SVA Zürich erbracht, was eine Minderbelastung von 1,4 Millionen Franken bei der Krankenversicherung verursacht. Diese Aufwendungen wurden vollumfänglich durch Bundes- und Staatsbeiträge rückvergütet, weshalb der Minderaufwand ergebnisneutral ist. Mehraufwendungen werden erwartet bei der seit 2011 geltenden Pflegefinanzierung (+0,3 Mio. Franken), der wirtschaftlichen Hilfe (+0,3 Mio. Franken), den Ergänzungsleistungen (+0,4 Mio. Franken) sowie für Beiträge an Kinder- und Jugendheime aufgrund von Platzierungen durch die zuständigen Behörden (+0,2 Mio. Franken). Die Mehr- oder Minderaufwendungen haben teilweise Auswirkungen auf die «Entgelte» und «Beiträge mit Zweckbindung».

#### Zusammensetzung Ertrag (ohne interne Verrechnung und Entnahmen Spezialfinanzierungen)

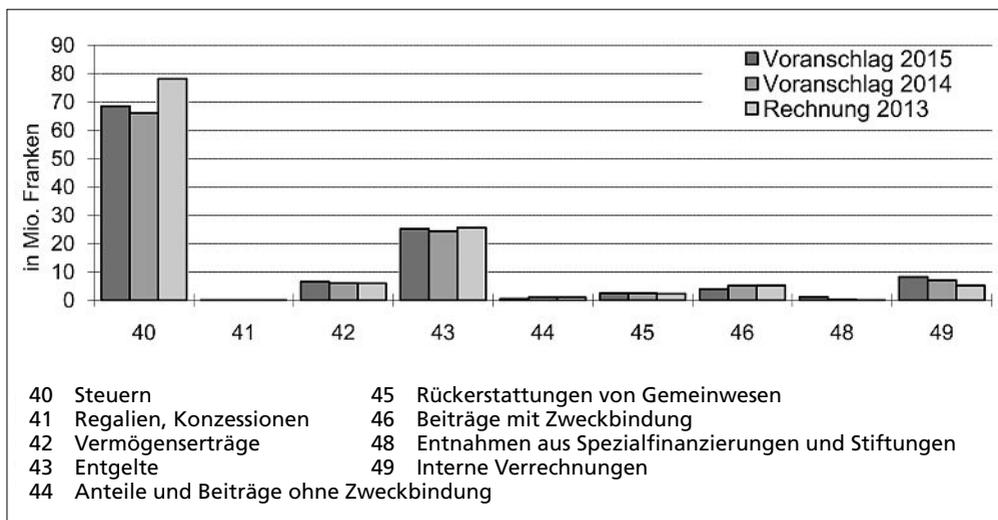


Der **Steuerertrag** liegt gemäss Hochrechnung 2014 bei den ordentlichen Steuern sowohl für das Rechnungsjahr (provisorische Rechnungen) als auch für die Vorjahre (definitive Rechnungen) tiefer als budgetiert. Zu einer Ergebnisverbesserung dürften gemäss Hochrechnung die tieferen passiven Steuerauscheidungen an andere Gemeinden beitragen. Die Steuerkraft 2014 wird laut Hochrechnung Fr. 11'691.- pro Einwohner betragen (2013 Fr. 12'411.-), für 2015 wird von rund Fr. 11'840.- ausgegangen. Bei den Grundstückgewinnsteuern, die im 2014 laut Hochrechnung 19 Millionen statt der budgetierten 15 Millionen Franken einbringen, wird für 2015 unverändert ein Ertrag von 15 Millionen Franken erwartet.

Die **Vermögenserträge** steigen dank höheren Mietzinserträgen der Finanz- und Verwaltungliegenschaften (+0,3 Mio. Franken) nach erfolgten Sanierungen sowie zusätzlichen Mieterträgen für «Wohnen mit Service» in der neuen Tägerhalde (+0,1 Mio. Franken). Ebenfalls werden leicht höhere Zinserträge im Steuerbereich erwartet (+0,1 Mio. Franken).

Die **Entgelte** steigen mit dem Bezug der neuen Trägerhalde um rund 1,0 Millionen Franken vor allem durch Mehrerträge bei den Pensions- und Pflögetaxen. Rückläufige Erträge werden für Baubewilligungsgebühren (-0,1 Mio. Franken) und Kostenrückerstattungen bei der Sozialhilfe sowie den Beihilfen und Gemeindegzuschüssen (-0,1 Mio. Franken) budgetiert.

### Ertrag der Laufenden Rechnung nach Artengliederung



Die **Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung** beinhalten im Wesentlichen die Gewinnausschüttung der Zürcher Kantonalbank, welche bisher jährlich rund 1 Million Franken einbrachte. Die ZKB geht davon aus, dass sie unter den geänderten Rahmenbedingungen nicht ihre Eigenmittel stärken und zugleich Ausschüttungen auf dem Niveau der letzten Jahre leisten kann. Die Gewinnausschüttung wurde deshalb mit dem hälftigen Betrag budgetiert.

Die Bundes- und Staatsbeiträge (**Beiträge mit Zweckbindung**) für die Krankenversicherung reduzieren sich aufgrund der wegfallenden Aufwendungen (-1,5 Mio. Franken, siehe «Betriebs- und Defizitbeiträge»). Die Vergütungen für Ergänzungsleistungen steigen entsprechend den höher budgetierten Aufwendungen (+0,2 Mio. Franken).

Die Entsorgungsbereiche Abwasser- und Abfallbeseitigung sehen Aufwandüberschüsse vor, die durch **Entnahmen aus der Spezialfinanzierung** ausgeglichen werden (Gebührenfinanzierung).

### Investitionsrechnung

Die **Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen** belaufen sich auf 25,9 Millionen Franken. Die grössten Positionen betreffen das Kanalisationsnetz und den Ausbau der ARA (11,4 Mio. Franken), Strassensanierungen (5,6 Mio. Franken) sowie diverse Sanierungen und Umbauten von Liegenschaften (3,9 Mio. Franken). Für die Projektierung der baulichen Neugestaltung des Zentrums sind 2,1 Millionen Franken vorgesehen.

Beim **Grundeigentum im Finanzvermögen** sind Investitionsausgaben von 1,6 Millionen Franken vorgesehen. Grösstes Einzelvorhaben ist die Innensanierung der Liegenschaft Obere Heselbachstrasse 22/24 (1,0 Mio. Franken, Gesamtkredit 2014-2016 1,5 Mio. Franken). Von den Investitionsausgaben ist voraussichtlich ein Anteil von 0,8 Millionen Franken nicht wert-

vermehrend und muss deshalb abgeschrieben werden (siehe «Abschreibungen»). Der Verkauf eines Grundstücks an der Zürichstrasse an die Schulgemeinde für 2,5 Mio. Franken verzögerte sich und ist deshalb erneut veranschlagt (GV-Beschluss 25. März 2013).

### **Selbstfinanzierung, Selbstfinanzierungsgrad**

Die **Selbstfinanzierung** (Cashflow HRM1) beträgt 5,5 Millionen Franken. Davon werden in den gebührenfinanzierten Bereichen (Abwasser- und Abfallentsorgung) 1,2 Millionen Franken erwirtschaftet.

Der sehr tiefe **Selbstfinanzierungsgrad** von 21%, errechnet aus der Selbstfinanzierung im Verhältnis zu den Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von 25,9 Millionen Franken, führt zu einem Abbau von Liquidität.

### **Bilanz**

Das **Eigenkapital** reduziert sich durch den Aufwandüberschuss von 5,4 Millionen Franken gemäss Planbilanz per 31. Dezember 2015 auf ca. 175 Millionen Franken. Das mehrheitlich abzuschreibende Verwaltungsvermögen erhöht sich von 73,3 Millionen Franken per Ende 2013 auf 117,8 Millionen Franken per Ende 2015. Obschon ein hoher Finanzierungsfehlbetrag von 18,4 Millionen Franken resultiert, wird im 2015 keine Neuverschuldung erwartet. Derzeit hat die Gemeinde Küsnacht keine verzinlichen langfristigen Schulden.

<b>Politische Gemeinde Küsnacht</b>									
Übersicht									
	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013				
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
<b>1. Steuerfuss 2015 32%</b>									
<b>a) Zu deckender Aufwandüberschuss</b>									
Aufwand der Laufenden Rechnung	121'742'100		119'738'300		122'126'014.36				
Ertrag der Laufenden Rechnung (ohne ordentliche Steuern Voranschlagsjahr)		71'154'700		70'157'500				82'108'542.53	
<b>Zu deckender Aufwandüberschuss</b>		<b>50'587'400</b>		<b>49'580'800</b>				<b>40'017'471.83</b>	
	121'742'100	121'742'100	119'738'300	119'738'300	122'126'014.36	122'126'014.36			
<b>b) Steuerfuss / Steuerertrag</b>									
Zu deckender Aufwandüberschuss		50'587'400		49'580'800				40'017'471.83	
Einfacher Gemeindesteuerertrag 100%									
Laufendes Jahr Fr. 141'300'000 Vorjahr Fr. 140'800'000									
Steuerertrag bei 32% Vorjahr 30%		45'220'000		42'250'000				41'331'794.35	
<b>Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung</b> = Entnahme aus dem Eigenkapital		<b>5'367'400</b>		<b>7'330'800</b>					
<b>Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung</b> = Zunahme Eigenkapital / Abnahme Bilanzfehlbetrag								<b>1'314'322.52</b>	
	50'587'400	50'587'400	49'580'800	49'580'800	41'331'794.35	41'331'794.35			
<b>c) Abschreibungen Verwaltungsvermögen</b>									
Ordentliche Abschreibungen		12'036'000		11'394'000				7'449'659.20	
Zusätzliche Abschreibungen								5'000'000.00	
<b>Total Abschreibungen</b>		<b>12'036'000</b>		<b>11'394'000</b>				<b>12'449'659.20</b>	

**Politische Gemeinde Küsnacht**

Übersicht	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
<b>2. Laufende Rechnung</b>						
Total Aufwand	121'742'100		119'738'300		122'126'014.36	
Total Ertrag		116'374'700		112'407'500		123'440'336.88
<b>Aufwandsüberschuss</b>		<b>5'367'400</b>		<b>7'330'800</b>		
<b>Ertragsüberschuss</b>					<b>1'314'322.52</b>	
	121'742'100	121'742'100	119'738'300	119'738'300	123'440'336.88	123'440'336.88
<b>3. Investitionen im Verwaltungsvermögen</b>						
<b>a) Nettoinvestitionen</b>						
Total Ausgaben	33'700'000		49'255'000		35'169'509.40	
Total Einnahmen		7'760'000		3'541'000		2'568'163.90
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>25'940'000</b>		<b>45'714'000</b>		<b>32'601'345.50</b>
	33'700'000	33'700'000	49'255'000	49'255'000	35'169'509.40	35'169'509.40
<b>b) Finanzierung I</b>						
Nettoinvestitionen	25'940'000		45'714'000		32'601'345.50	
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		12'036'000		11'394'000		12'449'659.20
Aufwandsüberschuss der Laufenden Rechnung	5'367'400		7'330'800			
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung						1'314'322.52
<b>Finanzierungsfehlbetrag I</b>		<b>19'271'400</b>		<b>41'650'800</b>		<b>18'837'363.78</b>
	31'307'400	31'307'400	53'044'800	53'044'800	32'601'345.50	32'601'345.50

<b>Politische Gemeinde Küsnacht</b>												
Übersicht												
	Voranschlag 2015				Voranschlag 2014				Rechnung 2013			
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
<b>4. Investitionen im Finanzvermögen</b>												
<b>a) Nettoveränderung</b>												
Total Ausgaben (Wertzugang)	1'590'000		2'570'000		2'570'000		2'450'000		10'579'497.85		13'725.00	
Total Einnahmen (Wertabgang)		862'000		120'000		120'000		120'000				10'565'772.85
<b>Nettoveränderung</b>	2'452'000	2'452'000	2'570'000	2'570'000	2'570'000	2'570'000	2'570'000	2'570'000	10'579'497.85	10'579'497.85		
<b>b) Finanzierung II</b>												
Nettoveränderung		862'000		120'000		120'000		120'000		10'565'772.85		
Finanzierungsfehlbetrag I	19'271'400		41'650'800		41'650'800		41'650'800		18'837'363.78			
<b>Finanzierungsfehlbetrag II</b>	19'271'400	18'409'400	41'770'800	41'770'800	41'770'800	41'770'800	41'770'800	41'770'800	29'403'136.63	29'403'136.63		
<b>5. Veränderung Kapitalkonto</b>												
Eigenkapital Beginn Rechnungsjahr		180'687'818		184'587'818		184'587'818		184'587'818		183'273'495.30		
Aufwandsüberschuss der Laufenden Rechnung	5'367'400		3'900'000		3'900'000							
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung												1'314'322.52
<b>Eigenkapital Ende Rechnungsjahr</b>	175'320'418	180'687'818	180'687'818	184'587'818	180'687'818	184'587'818	184'587'818	184'587'818	184'587'818	184'587'818	184'587'818	184'587'818
	180'687'818	180'687'818	180'687'818	184'587'818	184'587'818	184'587'818	184'587'818	184'587'818	184'587'818	184'587'818	184'587'818	184'587'818

## Politische Gemeinde Küssnacht

Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Sachgruppen

Konto	Text	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Gesamttotal</b>	<b>121'742'100.00</b>	<b>121'742'100.00</b>	<b>119'738'300.00</b>	<b>119'738'300.00</b>	<b>123'440'336.88</b>	<b>123'440'336.88</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>121'742'100.00</b>		<b>119'738'300.00</b>		<b>122'126'014.36</b>	
30	Personalaufwand	27'939'900.00		27'186'900.00		26'098'305.02	
31	Sachaufwand	16'192'800.00		15'600'300.00		15'080'515.13	
32	Passivzinsen	833'000.00		747'000.00		964'899.07	
33	Abschreibungen	13'007'000.00		13'015'000.00		17'924'917.23	
34	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	32'056'000.00		32'231'000.00		32'093'511.43	
35	Entschädigungen an andere Gemeinwesen	481'000.00		474'000.00		488'560.25	
36	Betriebs- und Defizitbeiträge	23'075'400.00		23'423'100.00		23'512'680.91	
38	Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen					764'290.63	
39	Interne Verrechnungen	8'157'000.00		7'061'000.00		5'198'334.69	
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>		<b>116'374'700.00</b>		<b>112'407'500.00</b>		<b>123'440'336.88</b>
40	Steuern		68'456'000.00		66'053'000.00		78'152'264.75
41	Erträge aus Regalien, Konzessionen		31'100.00		36'100.00		28'606.05
42	Vermögenserträge		6'529'500.00		6'019'800.00		5'980'945.04
43	Entgelte		25'130'800.00		24'338'400.00		25'539'876.60
44	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		511'500.00		1'055'500.00		1'060'611.05
45	Rückertattungen von Gemeinwesen		2'475'900.00		2'475'100.00		2'266'590.25
46	Beiträge mit Zweckbindung		3'919'000.00		5'169'500.00		5'190'641.50
48	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Stiftungen		1'163'900.00		199'100.00		22'466.95
49	Interne Verrechnungen		8'157'000.00		7'061'000.00		5'198'334.69
<b>9</b>	<b>Abschluss</b>		<b>5'367'400.00</b>		<b>7'330'800.00</b>		<b>1'314'322.52</b>
91	Ertrags-/Aufwandüberschuss		5'367'400.00		7'330'800.00		1'314'322.52

### Politische Gemeinde Küsnacht

Laufende Rechnung / Zusammensetzung nach Aufgabenbereichen

Konto	Text	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Gesamttotal</b>	<b>121'742'100.00</b>	<b>121'742'100.00</b>	<b>119'738'300.00</b>	<b>119'738'300.00</b>	<b>123'440'336.88</b>	<b>123'440'336.88</b>
0	Behörden und allgemeine Verwaltung	11'561'400.00	5'534'700.00	11'146'700.00	5'364'000.00	9'543'913.70	4'510'555.01
1	Rechtsschutz und Sicherheit	5'146'600.00	1'754'900.00	5'099'300.00	1'772'600.00	4'867'799.23	2'113'136.17
3	Kultur und Freizeit	5'470'600.00	1'272'700.00	5'272'700.00	1'224'100.00	5'342'275.42	1'426'707.95
4	Gesundheit	6'431'100.00	166'800.00	6'134'600.00	135'300.00	5'916'953.65	147'788.60
5	Soziale Wohlfahrt	30'207'500.00	21'096'000.00	30'140'500.00	21'362'400.00	29'783'272.19	22'046'834.36
6	Verkehr	4'981'500.00	345'000.00	4'918'500.00	350'000.00	5'079'148.11	362'533.90
7	Umwelt und Raumordnung	8'117'900.00	6'436'400.00	7'162'600.00	5'509'600.00	6'628'749.01	5'101'491.30
8	Volkswirtschaft	192'200.00	731'500.00	192'000.00	1'276'500.00	178'302.80	1'278'573.80
9	Finanzen und Steuern	49'633'300.00	84'404'100.00	49'671'400.00	82'743'800.00	56'099'922.77	86'452'715.79

## Politische Gemeinde Küssnacht

Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Institutionen

Konto	Text	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Gesamttotal</b>	<b>121'742'100.00</b>	<b>121'742'100.00</b>	<b>119'738'300.00</b>	<b>119'738'300.00</b>	<b>123'440'336.88</b>	<b>123'440'336.88</b>
10	Steuerungsleistungen	6'034'500.00	2'340'000.00	5'628'200.00	2'101'000.00	4'580'328.80	1'585'230.89
11	Bevölkerungsdienste	1'619'200.00	377'700.00	1'692'200.00	440'900.00	1'567'470.44	439'543.15
12	Finanzdienste	49'270'000.00	82'315'600.00	49'190'000.00	81'448'000.00	55'336'905.00	85'287'995.31
13	Liegenschaften	7'128'200.00	6'394'900.00	7'086'300.00	6'093'400.00	7'137'266.92	5'926'293.10
14	Hochbau und Planung	4'051'500.00	531'000.00	4'155'000.00	636'500.00	3'856'050.52	476'456.05
15	Tiefbau	12'358'900.00	6'843'400.00	11'302'100.00	5'914'600.00	11'132'297.02	5'622'705.00
16	Sicherheit	3'987'200.00	1'726'000.00	3'833'400.00	1'661'000.00	3'507'408.15	1'769'664.87
17	Gesundheit	20'547'500.00	14'345'500.00	19'619'000.00	13'228'900.00	18'873'154.40	13'801'989.40
18	Gesellschaft	16'745'100.00	6'868'000.00	17'232'100.00	8'214'000.00	17'449'455.63	8'530'459.11

## Politische Gemeinde Küsnacht

Investitionen im Verwaltungsvermögen / Zusammenzug nach Sachgruppen

Konto	Text	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	<b>Gesamttotal</b>	<b>33'700'000.00</b>	<b>7'760'000.00</b>	<b>49'255'000.00</b>	<b>3'541'000.00</b>	<b>37'668'873.30</b>	<b>37'668'873.30</b>
<b>5</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>33'700'000.00</b>		<b>49'255'000.00</b>		<b>37'668'873.30</b>	
50	Sachgüter	28'630'000.00		44'725'000.00		32'679'625.20	
52	Darlehen und Beteiligungen	500'000.00		2'000'000.00		601'000.00	
56	Investitionsbeiträge	4'470'000.00		2'230'000.00		1'649'243.20	
57	Durchlaufende Beiträge					68'800.00	
58	Übrige zu aktivierende Ausgaben	100'000.00		300'000.00		170'841.00	
59	Passivierungen					2'499'363.90	
<b>6</b>	<b>Einnahmen</b>		<b>7'760'000.00</b>		<b>3'541'000.00</b>		<b>37'668'873.30</b>
61	Nutzungsabgaben		300'000.00		300'000.00		295'581.25
62	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen		1'116'000.00		1'404'000.00		1'404'313.70
63	Rückstellungen für Sachgüter						40'000.00
64	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen		4'000.00		12'000.00		12'320.00
66	Beiträge mit Zweckbindung		6'340'000.00		1'825'000.00		747'148.95
67	Durchlaufende Beiträge						68'800.00
69	Aktivierungen						35'100'709.40

**Politische Gemeinde Küssnacht**

Investitionen im Finanzvermögen / Zusammenzug nach Sachgruppen

Konto	Text	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	<b>Gesamttotal</b>	<b>1'590'000.00</b>	<b>2'452'000.00</b>	<b>2'570'000.00</b>	<b>2'450'000.00</b>	<b>10'593'222.85</b>	<b>10'593'222.85</b>
<b>7</b>	<b>Ausgaben für Sachwertanlagen</b>	<b>1'590'000.00</b>		<b>2'570'000.00</b>		<b>10'593'222.85</b>	
70	Grundeigentum Finanzvermögen	1'590'000.00		2'570'000.00		10'579'497.85	
79	Übertragungen					13'725.00	
<b>8</b>	<b>Einnahmen für Sachwertanlagen</b>		<b>2'452'000.00</b>		<b>2'450'000.00</b>		<b>10'593'222.85</b>
80	Grundeigentum Finanzvermögen		2'452'000.00		2'450'000.00		13'725.00
89	Übertragungen						10'579'497.85

<b>Politische Gemeinde Küssnacht</b>									
Abschreibungstabelle Verwaltungsvermögen	Mutmasslicher Buchwert Beginn Rechnungsjahr		Nettoinvestitionen gemäss Voranschlag		Mutmasslicher Buchwert vor Abschreibung		Abschreibungen		Mutmasslicher Buchwert Ende Rechnungsjahr
	Fr.		Fr.	%	Fr.		ordentliche	zusätzliche	
<b>Gemeindegut</b>							Fr.	Fr.	Fr.
- Diverses	78'816'000		13'466'000	10	92'282'000		9'229'000		83'053'000
- Mobiliar	622'000		1'490'000	20	2'112'000		423'000		1'689'000
- nicht abzuschreibende Werte	12'361'000		-616'000		11'745'000				11'745'000
<b>Abwasserentsorgung</b>									
- Tiefbauten und Beiträge an Zweckverbände	11'964'000		11'390'000	10	23'354'000		2'336'000		21'018'000
<b>Abfallentsorgung</b>									
- Hochbauten und Beiträge an Zweckverbände	69'000		60'000	10	129'000		13'000		116'000
- Mobiliar	24'000		150'000	20	174'000		35'000		139'000
<b>Total Abschreibungen 2015</b>	<b>103'856'000</b>		<b>25'940'000</b>		<b>129'796'000</b>		<b>12'036'000</b>		<b>117'760'000</b>
									<b>12'036'000</b>





**Schulgemeinde**

# Bemerkungen zum Voranschlag

## Schulgemeinde

### Übersicht

Für das Jahr 2015 resultiert in der Laufenden Rechnung der Schulgemeinde bei einem Aufwand von Fr. 85'002'100.– und einem Ertrag von Fr. 80'598'400.– ein Aufwandüberschuss von Fr. 4'403'700.– zulasten des Eigenkapitals.

Bei Fr. 141'300'000.– einfachem Gemeindesteuerertrag (100%) und einem Steuerfuss der Schulgemeinde von 45 % werden die ordentlichen Steuereinnahmen des Rechnungsjahres 2015 mit Fr. 63'590'000.– veranschlagt. Die Steuerkraft- bzw. Ressourcenausgleichsbeiträge an den Finanzausgleich belaufen sich auf Fr. 48'084'000.–.

In der Laufenden Rechnung sind ordentliche Abschreibungen im Verwaltungsvermögen von insgesamt Fr. 3'668'000.– enthalten.

Die Investitionsrechnung weist im Verwaltungsvermögen Nettoinvestitionen von Fr. 9'422'000.– aus. Beim Finanzvermögen sind keine Investitionen vorgesehen.

### Laufende Rechnung

Sowohl der Gesamtaufwand als auch der Gesamtertrag sinken gegenüber dem Voranschlag 2014 um Fr. 238'500.– (-0,28%) bzw. Fr. 227'200.– (-0,28%). Vergleicht man den Gesamtaufwand der beiden Voranschläge ohne Einbezug der Finanzausgleichsbeiträge (2015: Fr. 36'918'100.– bzw. 2014: Fr. 34'745'600.–), dann ist eine Kostensteigerung von Fr. 2'172'500.– oder 6,25% festzustellen.

Im Einzelnen ergeben sich folgende Differenzen zwischen Voranschlag 2014 und 2015:

	Voranschlag 2015	gegenüber Voranschlag 2014		in %	
	in Mio. Fr.	in Mio. Fr.	in %		
<b>Aufwand</b>	<b>85,00</b>	–	<b>0,24</b>	–	<b>0,28</b>
Personalaufwand	12,70	+	1,55	+	13,94
Sachaufwand	5,43	–	0,34	–	5,81
Passivzinsen	0,80	+	0,10	+	14,29
Abschreibungen	3,87	+	0,30	+	8,46
Finanzausgleich	48,08	–	2,40	–	4,77
Entschädigungen an andere Gemeinwesen	9,13	+	0,40	+	4,56
Betriebs- und Defizitbeiträge	4,81	+	0,15	+	3,32
Interne Verrechnungen	0,18		–		–

<b>Ertrag</b>	<b>80,60</b>	<b>-</b>	<b>0,23</b>	<b>-</b>	<b>0,28</b>
Steuern	74,98	-	1,09	-	1,43
Vermögenserträge	1,71	+	0,13	+	8,44
Entgelte	2,08	+	0,58	+	38,55
Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	0,00		-		-
Rückerstattungen von Gemeinwesen	0,92	+	0,06	+	7,01
Beiträge mit Zweckbindung	0,73	+	0,09	+	13,73
Interne Verrechnungen	0,18		-		-
<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>4,40</b>	<b>-</b>	<b>0,01</b>		<b>-</b>

Der erneut deutlich höhere **Personalaufwand** ist stark durch gebundene Ausgaben geprägt und hauptsächlich auf folgende Gründe zurückzuführen:

- 24 zusätzliche Kindergartenkinder und Bildung einer neuen halben Kindergartenabteilung der Schule Heslibach sowie generell grosse Klassen in den übrigen Schulen
- 52 zusätzliche Primarschülerinnen und -schüler und Bildung von je einer neuen Primarklasse (Unterstufe) in den Schulen Dorf und Itschnach/Limberg
- mit den höheren Schülerzahlen zusammenhängender zusätzlicher Bedarf an Integrativer Förderung (IF) und sonderpädagogischen Massnahmen wie z.B. Logopädie
- Ausweitung des Pflichtangebots Deutsch als Zweitsprache aufgrund einer Zunahme fremdsprachiger Schülerinnen und Schüler
- Erhöhung des Lektionendachs der Tempus Berufswahlschule aufgrund der Ausschöpfung des Angebots gemäss kantonaler Leistungsvereinbarung über die Berufsvorbereitungsjahre für 100 Schülerinnen und Schüler
- grössere Anzahl Weiterbildungsmassnahmen insbesondere beim pädagogischen Personal
- Zunahme der Integrierten Sonderschulungen in der Verantwortung der Regelschule (ISR), welche sich direkt auf die Besoldungen des kantonalen und kommunalen Lehrpersonals auswirken
- Erhöhung der Stellenpläne für die KICK-Betriebe durch eine gesamthafte Zunahme der wöchentlichen Betreuungsangebote um rund 140 auf über 1'100

Während der **Sachaufwand** leicht tiefer budgetiert wird, erhöhen sich die **Abschreibungen** etwa im selben Umfang. Die **Passivzinsen** (Zinsen auf Steuern) fallen aufgrund von zunehmenden Steuervorauszahlungen infolge des vom Kanton festgesetzten attraktiven Zinssatzes höher aus.

Die **Finanzausgleichsabschöpfung (Steuerkraft- bzw. Ressourcenausgleichsbeiträge)** bemisst sich 2015 aufgrund der Steuerkraft des Jahres 2013, welche Fr. 12'411 pro Einwohner betrug (2012: Fr. 12'770). In Anbetracht des im Vergleich der beiden Jahre weniger stark gesunkenen Kantonsmittels ergibt sich für Küsnacht eine tiefere Abschöpfung.

Die **Entschädigungen an andere Gemeinwesen** beinhalten hauptsächlich die Besoldungen des kantonalen Lehrpersonals, welche im Rahmen der durch die Bildungsdirektion vorgegebenen Lohnrunden, die Zunahme der Schülerzahlen in der Kindergarten- und Primarstufe und teilweise auch aufgrund einer Zunahme der Integrierten Sonderschulungen in der Verantwortung der Regelschule ansteigen.

Die Zunahme bei den **Betriebs- und Defizitbeiträgen** basiert auf dem momentanen Planungsstand jener Mittel, die für eine adäquate externe Schulung von Schülerinnen und Schülern sichergestellt werden müssen. Im Wesentlichen steigen die Kosten in folgenden Bereichen:

- Zunahme bei den externen Sonderschulungen und generelle Erhöhung aller kantonal festgelegten Versorgertaxen um durchschnittlich 8% ab 01.01.2014 (Teuerungsausgleich der letzten Jahre)

Die **Steuererträge** liegen gemäss Hochrechnung 2014 bei den ordentlichen Steuern sowohl für das Rechnungsjahr (provisorische Rechnungen) als auch für die Vorjahre (definitive Rechnungen) tiefer als budgetiert. Diese werden daher unter Berücksichtigung der Bevölkerungs- und Konjunkturdaten – bei gleich bleibendem Steuerfuss von 45% - tiefer eingeschätzt.

Bei den **Entgelten und Rückerstattungen von Gemeinwesen** sowie **Beiträgen mit Zweckbindung** werden insgesamt höhere Erträge erwartet. Die Veränderungen basieren auf:

- höheren Eltern- bzw. Gemeinde- und Staatsbeiträgen aufgrund gestiegener Schülerzahlen der Tempus Berufswahlschule
- den Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme der Betreuungsangebote infolge steigender Angebotsnutzung (bei unveränderter Tarifgestaltung)
- Mitfinanzierung der Integrativen Sonderschulungen in der Verantwortung der Regelschule (ISR) durch den Kanton in Form von Staatsbeiträgen (gemäss neuer Verordnung über die Finanzierung der Sonderschulung)

## Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)

### Verwaltungsvermögen

– Ersatz Schulbus 2	Fr.	100'000.00
– Schulhaus Goldbach, Erwerb Kat.-Nr. 11423 Zürichstrasse von Polit. Gemeinde	Fr.	2'452'000.00
– Schulhaus Goldbach, Neubau	Fr.	6'000'000.00
– Schulhaus Goldbach, Projektierung Neubau	Fr.	100'000.00
– Schulhaus Limberg, Sanierung Belag Parkplatz und Kiesweg	Fr.	200'000.00
– Schulanlage Zentrum, Trakt Rigi, Fenstersanierung	Fr.	400'000.00
– Einheitliche Beschriftung aller Liegenschaften	Fr.	50'000.00
– Limbergsaal, Dachsanierung	Fr.	120'000.00
<b>Total</b>	<b>Fr.</b>	<b>9'422'000.00</b>

### Selbstfinanzierung

Der Voranschlag 2015 sieht eine negative Selbstfinanzierung (Cashdrain HMR 1) von Fr. 735'700.– vor (Selbstfinanzierungsgrad -7,81%).

### Abschreibungen, Buchwert Verwaltungsvermögen

Aus der Rechnung 2014 wird ein mutmasslicher Buchwert des Verwaltungsvermögens von Fr. 26'401'000.– vorgetragen. Zusammen mit den für 2015 vorgesehenen Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von Fr. 9'422'000.– führt dies zu ordentlichen Abschreibungen von Fr. 3'668'000.– (2014: Fr. 3'346'000.–). Zusätzliche Abschreibungen werden keine budgetiert. Der mutmassliche Buchwert wird per Ende 2015 voraussichtlich Fr. 32'155'000.– betragen.

## **Ausblick**

Durch den im Voranschlag 2015 budgetierten Aufwandüberschuss von 4,4 Millionen Franken sowie das gemäss Hochrechnung erwartete ebenfalls negative Rechnungsergebnis 2014 von 6,4 Millionen Franken (Voranschlag 2014: 4,4 Millionen Franken) wird sich das Eigenkapital von 30,0 Millionen Franken per Ende 2013 auf rund 19,2 Millionen Franken per Ende 2015 reduzieren. Im Rahmen der Finanzplanung erwartet die Schulgemeinde ab 2016 wieder deutlich bessere Haushaltsergebnisse. Im Zusammenhang mit dem geplanten Investitionsvolumen von rund 33,3 Millionen Franken innerhalb der Planperiode 2014-18 wird aus heutiger Sicht mit einem Abbau des Nettovermögens um 17,4 Millionen Franken auf eine Nettoschuld von rund 12,7 Millionen Franken bis Ende 2018 gerechnet.

Die Schulpflege hat eine erste Analyse der Aufwand- und Ertragsseite vorgenommen und ihren derzeit möglichen Handlungsspielraum zur Entlastung der Aufwandseite wahrgenommen. Weitere Einsparungsmöglichkeiten werden in Form von finanzpolitischen Grundsätzen und Zielsetzungen geprüft. Einen konkreten Massnahmenkatalog wird die Schulpflege bis Ende 2014 verabschieden und ab 2015 schrittweise umsetzen. Dadurch erhofft sie sich eine mittelfristig stabilisierende Wirkung auf den Gemeindehaushalt.

<b>Schulgemeinde Küsnacht</b>						
Übersicht	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
<b>1. Steuerfuss 2015 45%</b>						
<b>a) Zu deckender Aufwandüberschuss</b>						
Aufwand der Laufenden Rechnung	85'002'100		85'240'600		83'948'187.60	
Ertrag der Laufenden Rechnung (ohne ordentliche Steuern Voranschlagsjahr)		17'008'400		17'475'600		18'585'822.47
<b>Zu deckender Aufwandüberschuss</b>		<b>67'993'700</b>		<b>67'765'000</b>		<b>65'362'365.13</b>
	85'002'100	85'002'100	85'240'600	85'240'600	83'948'187.60	83'948'187.60
<b>b) Steuerfuss / Steuerertrag</b>						
Zu deckender Aufwandüberschuss			67'765'000		65'362'365.13	
Einfacher Gemeindesteuerertrag 100%						
Laufendes Jahr Fr. 141'300'000 Vorjahr Fr. 140'800'000						
Steuerertrag bei 45% Vorjahr 45%		63'590'000		63'350'000		61'984'968.95
<b>Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung</b> = Entnahme aus dem Eigenkapital		<b>4'403'700</b>		<b>4'415'000</b>		<b>3'377'396.18</b>
	67'993'700	67'993'700	67'765'000	67'765'000	65'362'365.13	65'362'365.13
<b>c) Abschreibungen Verwaltungsvermögen</b>						
Ordentliche Abschreibungen		3'668'000		3'346'000		2'914'783.90
Zusätzliche Abschreibungen						
<b>Total Abschreibungen</b>		<b>3'668'000</b>		<b>3'346'000</b>		<b>2'914'783.90</b>

<b>Schulgemeinde Küsnacht</b>												
Übersicht												
	Voranschlag 2015				Voranschlag 2014				Rechnung 2013			
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
<b>2. Laufende Rechnung</b>												
Total Aufwand	85'002'100				85'240'600					83'948'187.60		
Total Ertrag		80'598'400				80'825'600					80'570'791.42	
<b>Aufwandsüberschuss</b>		<b>4'403'700</b>				<b>4'415'000</b>					<b>3'377'396.18</b>	
	85'002'100	85'002'100			85'240'600	85'240'600				83'948'187.60	83'948'187.60	
<b>3. Investitionen im Verwaltungsvermögen</b>												
<b>a) Nettoinvestitionen</b>												
Total Ausgaben	9'422'000				7'020'000					2'279'181.90		
Total Einnahmen											27'398.00	
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>9'422'000</b>				<b>7'020'000</b>					<b>2'251'783.90</b>	
	9'422'000	9'422'000			7'020'000	7'020'000				2'279'181.90	2'279'181.90	
<b>b) Finanzierung I</b>												
Nettoinvestitionen	9'422'000				7'020'000					2'251'783.90		
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		3'668'000				3'346'000					2'914'783.90	
Aufwandsüberschuss der Laufenden Rechnung	4'403'700				4'415'000					3'377'396.18		
<b>Finanzierungsfehlbetrag I</b>		<b>10'157'700</b>				<b>8'089'000</b>					<b>2'714'396.18</b>	
	13'825'700	13'825'700			11'435'000	11'435'000				5'629'180.08	5'629'180.08	

<b>Schulgemeinde Küsnacht</b>						
Übersicht	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
<b>4. Investitionen im Finanzvermögen</b>						
<b>a) Nettoveränderung</b>						
Total Ausgaben (Wertzugang)						
Total Einnahmen (Wertabgang)						
<b>Nettoveränderung</b>						
<b>b) Finanzierung II</b>						
Nettoveränderung						
Finanzierungsfehlbetrag I	10'157'700		8'089'000		2'714'396.18	
Finanzierungsüberschuss I						
<b>Finanzierungsfehlbetrag II</b>	<b>10'157'700</b>		<b>8'089'000</b>		<b>2'714'396.18</b>	
	10'157'700	10'157'700	8'089'000	8'089'000	2'714'396.18	2'714'396.18
<b>5. Veränderung Kapitalkonto</b>			<b>Voraussichtliches Ergebnis</b>			
Eigenkapital Beginn Rechnungsjahr		23'646'716		30'046'716		33'424'112.45
Aufwandsüberschuss der Laufenden Rechnung	4'403'700		6'400'000		3'377'396.18	
<b>Eigenkapital Ende Rechnungsjahr</b>	<b>19'243'016</b>		<b>23'646'716</b>		<b>30'046'716.27</b>	
	23'646'716	23'646'716	30'046'716	30'046'716	33'424'112.45	33'424'112.45

## Schulgemeinde Küsnacht

Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Sachgruppen

Konto	Text	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Gesamttotal</b>	<b>85'002'100.00</b>	<b>85'002'100.00</b>	<b>85'240'600.00</b>	<b>85'240'600.00</b>	<b>83'948'187.60</b>	<b>83'948'187.60</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>85'002'100.00</b>		<b>85'240'600.00</b>		<b>83'948'187.60</b>	
30	Personalaufwand	12'699'900.00		11'146'300.00		11'018'045.85	
31	Sachaufwand	5'434'100.00		5'769'300.00		5'961'720.24	
32	Passivzinsen	800'000.00		700'000.00		750'146.29	
33	Abschreibungen	3'872'000.00		3'570'000.00		3'048'964.16	
34	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	48'084'000.00		50'495'000.00		50'279'834.57	
35	Entschädigungen an andere Gemeinwesen	9'125'700.00		8'728'000.00		8'588'331.61	
36	Betriebs- und Defizitbeiträge	4'804'400.00		4'650'000.00		4'119'445.18	
39	Interne Verrechnungen	182'000.00		182'000.00		181'699.70	
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>		<b>80'598'400.00</b>		<b>80'825'600.00</b>		<b>80'570'791.42</b>
40	Steuern		74'980'000.00		76'070'000.00		75'828'704.00
42	Vermögenserträge		1'708'500.00		1'575'500.00		1'694'470.75
43	Entgelte		2'081'800.00		1'502'600.00		1'733'083.37
44	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		4'500.00		1'500.00		1'454.60
45	Rückstellungen von Gemeinwesen		916'000.00		856'000.00		820'440.00
46	Beiträge mit Zweckbindung		725'600.00		638'000.00		310'939.00
49	Interne Verrechnungen		182'000.00		182'000.00		181'699.70
<b>9</b>	<b>Abschluss</b>		<b>4'403'700.00</b>		<b>4'415'000.00</b>		<b>3'377'396.18</b>
91	Ertrags-/Aufwandüberschuss		4'403'700.00		4'415'000.00		3'377'396.18

**Schulgemeinde Küsnacht**

Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Aufgabenbereichen

Konto	Text	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Gesamttotal</b>	<b>85'002'100.00</b>	<b>85'002'100.00</b>	<b>85'240'600.00</b>	<b>85'240'600.00</b>	<b>83'948'187.60</b>	<b>83'948'187.60</b>
2	Bildung	30'636'400.00	4'349'900.00	28'820'700.00	3'604'300.00	28'275'305.41	3'479'437.02
3	Kultur und Freizeit	255'700.00	101'000.00	309'900.00	113'300.00	304'630.05	103'374.45
4	Gesundheit	125'800.00		127'500.00		121'814.55	
5	Soziale Wohlfahrt	30'100.00	2'000.00	31'000.00	2'000.00	19'195.00	
9	Finanzen und Steuern	53'954'100.00	80'549'200.00	55'951'500.00	81'521'000.00	55'227'242.59	80'365'376.13

**Schulgemeinde Küsnacht**

Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Institutionen

Konto	Text	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Gesamttotal</b>	<b>85'002'100.00</b>	<b>85'002'100.00</b>	<b>85'240'600.00</b>	<b>85'240'600.00</b>	<b>83'948'187.60</b>	<b>83'948'187.60</b>
41	Behörde und Verwaltung	2'306'300.00	8'000.00	2'454'000.00	500.00	2'316'613.11	20'675.25
42	Finanzen, Finanzausgleich, Steuern	53'676'500.00	80'228'300.00	55'655'500.00	81'177'500.00	54'972'575.00	80'019'971.33
43	Bildung	23'460'300.00	3'362'800.00	21'656'600.00	2'655'000.00	20'719'078.73	2'467'906.55
44	Schulgesundheits- und Sozialdienst	599'800.00		628'000.00		554'683.50	
45	Ferienheime, Kolonien, Skilager	255'700.00	101'000.00	309'900.00	113'300.00	304'630.05	103'374.45
46	Liegenschaften, Anlagen	4'703'500.00	1'302'000.00	4'536'600.00	1'294'300.00	5'080'607.21	1'336'260.02

### Schulgemeinde Küsnacht

Investitionen im Verwaltungsvermögen / Zusammensetzung nach Sachgruppen

Konto	Text	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	<b>Gesamttotal</b>	<b>9'422'000.00</b>		<b>7'020'000.00</b>		<b>2'306'579.90</b>	<b>2'306'579.90</b>
<b>5</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>9'422'000.00</b>		<b>7'020'000.00</b>		<b>2'306'579.90</b>	
50	Sachgüter	9'422'000.00		7'020'000.00		2'279'181.90	
59	Passivierungen					27'398.00	
<b>6</b>	<b>Einnahmen</b>						<b>2'306'579.90</b>
66	Beiträge mit Zweckbindung						27'398.00
69	Aktivierungen						2'279'181.90

### Schulgemeinde Küsnacht

Investitionen im Finanzvermögen / Zusammensetzung nach Sachgruppen

Konto	Text	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Für das Jahr 2015 sind keine Investitionen geplant.						

### Schulgemeinde Küsnacht

Abschreibungstabelle Verwaltungsvermögen	Mutmasslicher Buchwert Beginn Rechnungsjahr		Nettoinvestitionen gemäss Voranschlag		Mutmasslicher Buchwert vor Abschreibung		Abschreibungen		Mutmasslicher Buchwert Ende Rechnungsjahr	
	Fr.		Fr.	%	Fr.		ordentliche	zusätzliche	Fr.	Fr.
Grundstücke			2'452'000	10	2'452'000	10	246'000		2'206'000	
Hochbauten	25'426'000		6'870'000	10	32'296'000	10	3'230'000		29'066'000	
Mobilien	776'000		100'000	20	876'000	20	176'000		700'000	
Anteilscheine	45'000				45'000				45'000	
Investitionsbeiträge an Gemeinden	46'000				46'000	10	5'000		41'000	
Investitionsbeiträge an Private	108'000				108'000	10	11'000		97'000	
<b>Total Abschreibungen 2015</b>	<b>26'401'000</b>		<b>9'422'000</b>		<b>35'823'000</b>		<b>3'668'000</b>		<b>32'155'000</b>	
							<b>3'668'000</b>			

## **Antrag der Gemeindebehörden**

Der Gemeinderat und die Schulpflege haben die Voranschläge für das Jahr 2015 genehmigt und empfehlen sie mit den entsprechenden Steueranträgen der Gemeindeversammlung zur Annahme.

Küsnacht, im September 2014

Für den Gemeinderat

Für die Schulpflege

Markus Ernst  
Gemeindepräsident

Catrina Erb Pola  
Gemeindeschreiberin

Danièle Glarner  
Schulpräsidentin

Werner Akeret  
Schulsekretär

## **Mitteilung der Rechnungsprüfungskommission**

Der Abschluss der Prüfungen durch die Rechnungsprüfungskommission erfolgt erst nach Drucklegung des Voranschlags. Der Antrag der Rechnungsprüfungskommission wird mit den Akten aufgelegt und an der Gemeindeversammlung bekannt gegeben.

Küsnacht, im September 2014

Für die Rechnungsprüfungskommission

Klemens Empting  
Präsident

André Tapernoux  
Aktuar

# Steueranträge für die verschiedenen Gemeindegüter in Prozenten der einfachen Staatssteuer

Steuergrundlagen	Voranschlag 2014	Voranschlag 2015
	Fr.	Fr.
Mutmasslicher Staatssteuerertrag (100%)	140'800'000.–	141'300'000.–
Ein Prozent der einfachen Staatssteuer beträgt:		
a) Politische Gemeinde und Schulgemeinde	1'408'000.–	1'413'000.–
b) Reformierte Kirchgemeinde	660'000.–	668'000.–
c) Röm.-Katholische Kirchgemeinde (ohne Anteil Erlenbach)	321'000.–	318'000.–

## Steueransätze

Jahr	Politische Gemeinde	Schul- gemeinde	Total	Reformierte Kirch- gemeinde	Röm.-Kath. Kirch- gemeinde
	%	%	%	%	%
2003	61	16	77	6	9
2004	61	16	77	6	9
2005	61	16	77	6	9
2006	61	16	77	6	9
2007	61	16	77	6	9
2008	61	16	77	6	9
2009	30	47	77	6	9
2010	30	47	77	6	9
2011	30	47	77	6	9
2012	30	47	77	6	9
2013	30	45	75	6	9
2014	30	45	75	6	9
2015	32	45	77	7,5	9



küsnacht

# Finanz- und Aufgabenplan 2014–2018

# Inhaltsverzeichnis

Finanz- und Aufgabenplan 2014–2018	
Zusammenfassung . . . . .	39
Massnahmen . . . . .	40
Planungsgrundlagen . . . . .	40
Finanzpolitische Ziele . . . . .	41
Planungsgremium . . . . .	42
Aussichten bis 2018 . . . . .	42
a) Steuerhaushalt . . . . .	42
b) Gebührenhaushalt . . . . .	43
c) Finanzierung Gesamthaushalt . . . . .	44
Die vergangenen Jahre (2009–2013) . . . . .	45

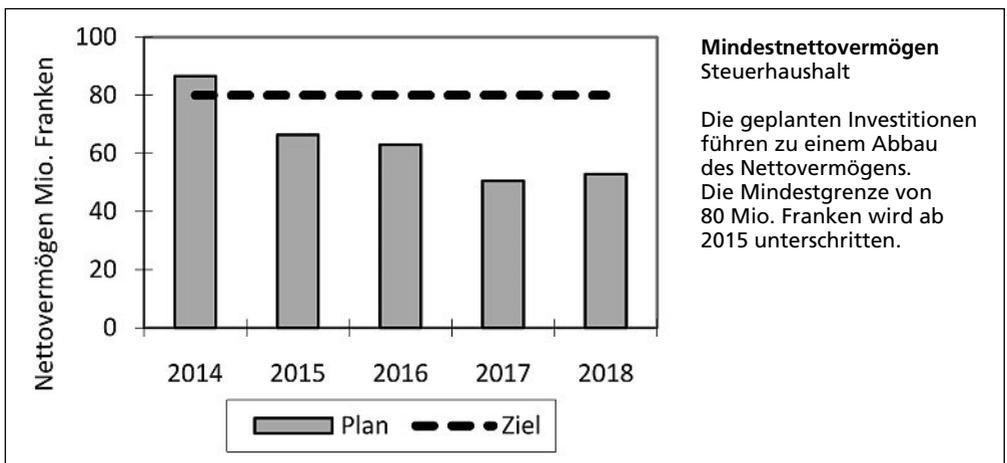
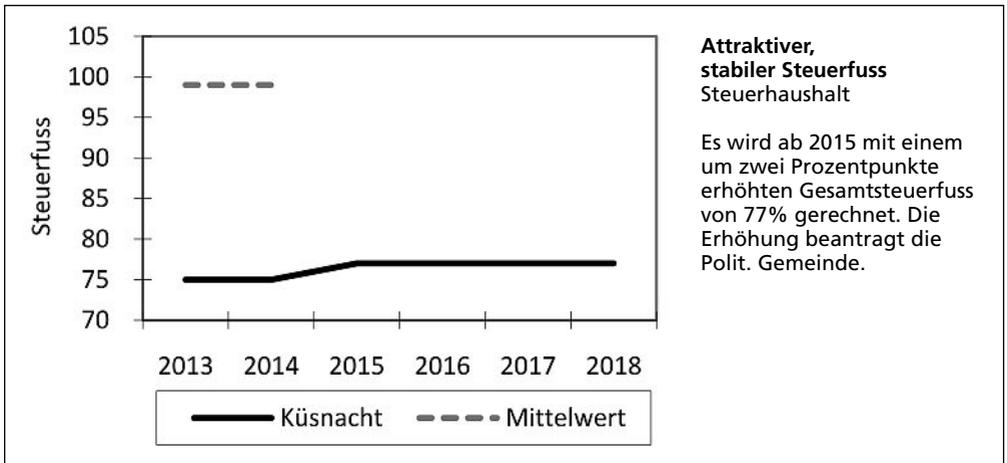
## Beilagen

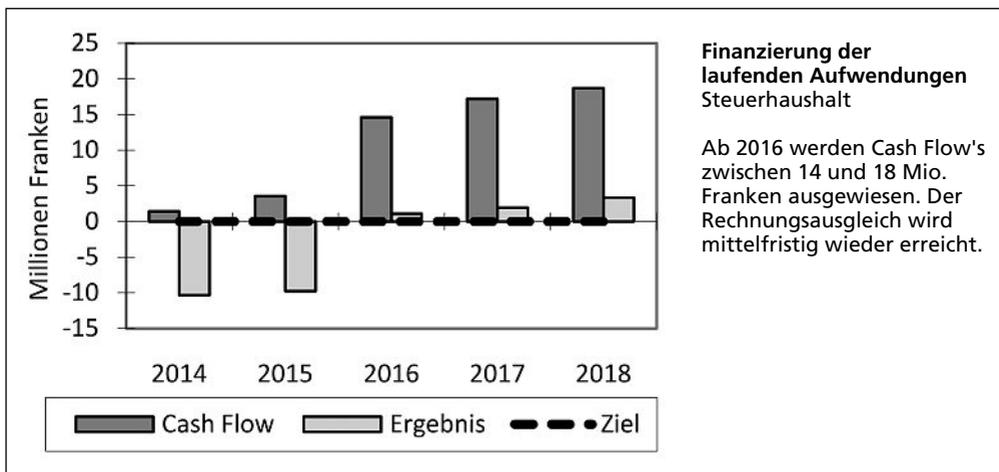
1 Investitionsplanung 2014–2023, Politische Gemeinde	
– Zusammenfassung . . . . .	47
– Einzelvorhaben . . . . .	48
2 Investitionsplanung 2014–2023, Schulgemeinde	
– Zusammenfassung . . . . .	64
– Einzelvorhaben . . . . .	65

# Finanz- und Aufgabenplan 2014–2018

## Zusammenfassung

In der aktuellen Planung werden die finanzpolitischen Ziele teilweise verfehlt. Das ausserordentlich hohe Investitionsvolumen führt zu einem raschen Abbau der Substanz. Die angestrebte Mindestgrenze beim Nettovermögen von 80 Mio. Franken wird bereits ab 2015 unterschritten. Mit der zu erwartenden Stagnation bei den Steuererträgen zeigen sich insbesondere in den Jahren 2014 und 2015 deutlich negative Ergebnisse. Mit der beantragten Steuerfusserhöhung bei der Politischen Gemeinde im Jahr 2015 entspannt sich die Situation zwar, weitere Aufwandsteigerungen im Voranschlag 2015 beider Güter belasten den Haushalt jedoch zusätzlich. Ab 2016 wird die Rechnung durch tiefere Ressourcenabschöpfungen (Finanzausgleich) entlastet und der Rechnungsausgleich dürfte wieder erreicht werden. Der Steuerfuss soll um zwei Prozentpunkte auf 77 % angehoben werden («Rang 5», vorher «Rang 2»). Bei den Gebührenhaushalten ist im Abwasserbereich aufgrund der erwarteten Investitionen eine deutliche Ergebnisverbesserung notwendig.



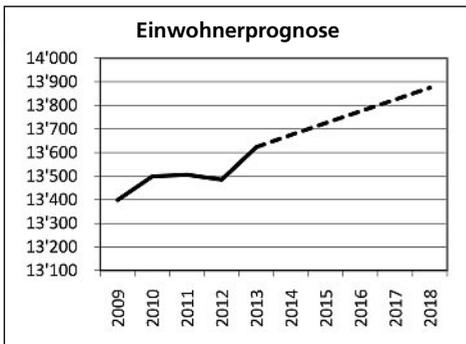


## Massnahmen

Mit der geplanten Steuerfusserhöhung zeigt sich eine machbare Entwicklung, doch bleibt die Zielsetzung bezüglich Nettovermögen weiterhin verfehlt. In Anbetracht des ausserordentlich hohen Investitionsvolumens ist die Steuerfusserhöhung bei der Politischen Gemeinde keine Überraschung, die steuerliche Attraktivität dürfte auch mit einem Steuerfuss in den «Top 5» gegeben sein. Wird die Steuerfusserhöhung nicht bewilligt oder muss aus anderen Gründen (Konjunktur etc.) mit einer Verschlechterung gegenüber der Planung gerechnet werden, ist der Finanzhaushalt ausgabenseitig zu entlasten. Das Investitionsvolumen müsste in diesem Fall nochmals kritisch bezüglich Notwendigkeit, Zeitpunkt und Höhe hinterfragt werden. Ausserdem sind Verbesserungen in der Laufenden Rechnung konsequent umzusetzen (z.B. kostendeckende Taxen der Seniorenheime inkl. Investitionsfolgekosten etc.). Die Auswirkungen der kaum vor 2017 geltenden neuen Rechnungslegung (HRM2) sind noch ungewiss. Auf jeden Fall werden dadurch verzinsliche Schulden und Cash Flow nicht verändert.

## Planungsgrundlagen

In vielen Industrienationen belebt sich die Konjunktur, was den Schweizer Exporten Schwung verleiht. So verlagern sich die Wachstumsimpulse von der Binnenwirtschaft auf die Exporte. Zusammen mit einer nach wie vor hohen Konsumdynamik kann für die Schweiz von einem breit abgestützten Wachstum ausgegangen werden. Die Teuerung dürfte sich sehr moderat entwickeln und mit einer Zinserhöhung ist erst nach einer Normalisierung im Euroraum zu rechnen. Die grössten Risiken gehen von der Umsetzung der Masseneinwanderungsinitiative bzw. der Reaktion der EU, der Zinsentwicklung und der internationalen Entwicklung (Haushaltsdisziplin, Krisenherde etc.) aus.



## Finanzausgleich

Mit einer Steuerkraft von rund 330% vom Mittelwert sind Zahlungen an den Ressourcenausgleich (ab 110%) zu leisten. Entsprechend hängen die gesamthaft verfügbaren Mittel massgeblich von der Entwicklung der kantonalen Steuerkraft sowie von den Grundstückgewinnsteuern ab. Zahlungen aus dem demografischen und geografisch-topografischen Sonderlastenausgleich sind nicht zu erwarten.

## Finanzpolitische Ziele

Der steuerfinanzierte Gesamthaushalt soll sich in den nächsten Jahren an folgenden Zielgrössen ausrichten:

Ziel	Messgrösse
<p><b>Attraktiver, stabiler Steuerfuss</b> Küsnacht will auch künftig zu den steuerlich attraktivsten Gemeinden im Kanton gehören. Der Steuerfuss soll, unter Beachtung der nachfolgenden Ziele, möglichst langfristig stabil angesetzt werden. Der Ausgleich der Laufenden Rechnung unter Berücksichtigung der Finanzausgleichszahlungen und die vollständige Selbstfinanzierung der Investitionen sollen damit über einen längeren Zeitraum betrachtet sichergestellt werden.</p>	Steuerfuss stabil und attraktiv
<p><b>Mindestnettovermögen</b> Nach der Realisierung von grösseren Investitionsvorhaben soll das Nettovermögen längerfristig mindestens 80 Mio. Franken betragen, das heisst mittelfristig wird eine Reduktion des hohen Nettovermögens im Steuerhaushalt (Politische Gemeinde und Schulgemeinde) angestrebt. Aufgrund der zweijährigen Verzögerung und den starken Schwankungen im Finanzausgleich sowie wegen Liegenschaften im Finanzvermögen, die nicht veräussert werden sollen (sozialer Wohnungsbau, Heimatschutz etc.), soll kein vollständiger Abbau des Nettovermögens erfolgen.</p>	Nettovermögen Steuerhaushalt am Ende der Planperiode mindestens 80 Mio. Franken
<p><b>Finanzierung der laufenden Aufwendungen</b> Die laufenden Aufwendungen sollen grundsätzlich über laufende Erträge finanziert werden. Dafür muss im Steuerhaushalt eine positive Selbstfinanzierung (Cash Flow HRM) ausgewiesen werden. Ausserordentliche Schwankungen aufgrund von Zahlungen in den Finanzausgleich können die Erreichung dieses Ziels in einzelnen Jahren verunmöglichen.</p>	Selbstfinanzierung (Cash Flow HRM) > 0

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit geeigneten Massnahmen reagiert.

## Planungsgremium

Die Finanz- und Aufgabenplanung wurde vom Gemeinderat und der Schulpflege unter Beizug des externen Finanzberatungsbüros swissplan.ch Beratung für öffentliche Haushalte AG, Zürich im rollenden Sinne überarbeitet. Sie zeigt in einer rechtlich unverbindlichen Form die mutmassliche finanzielle Entwicklung der nächsten Jahre auf.

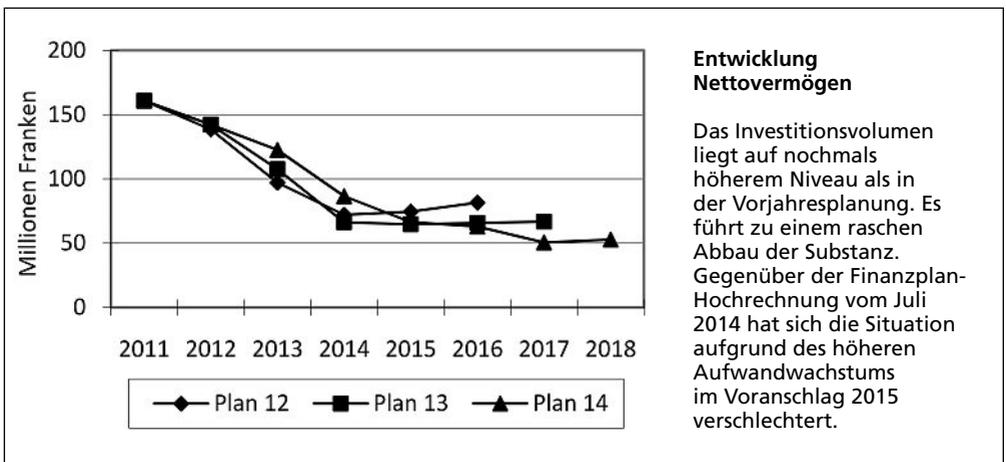
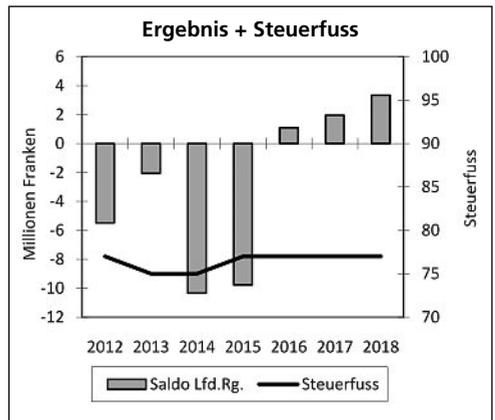
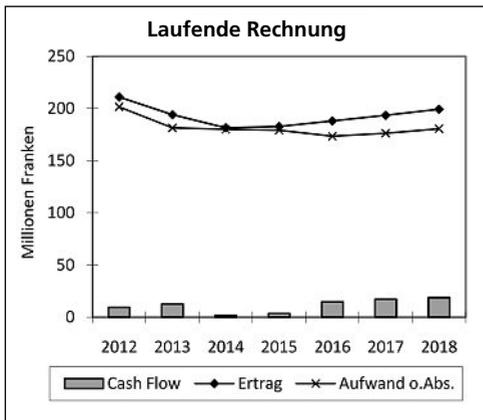
Der Planungsprozess umfasst drei Phasen: Analyse der vergangenen Jahre, Finanzpolitisches Ziel und Blick in die Zukunft (Prognosen, Investitionsprogramm nach Prioritäten, Aufgabenplan, Planerfolgsrechnung und -bilanz, Geldflussrechnung, Kennzahlen). Einmal jährlich werden die Ergebnisse in einer Dokumentation zusammengefasst.

## Aussichten bis 2018

### a) Steuerhaushalt

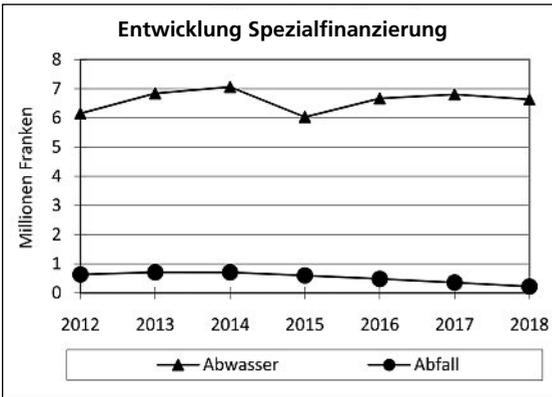
Mittelflussrechnung (2014–2018)			Grösste Investitionsvorhaben		
Cash Flow Lfd. Rechnung	1'000 Fr.	55'457	<u>Verwaltungsvermögen</u>		
Nettoinvestitionen			– Bauliche Neugestaltung des Zentrums		
Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-125'117	– Schulhaus Goldbach Neubau		
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-69'660	– AWH Tägerhalde Neubau/Provisorien		
Nettoinvestitionen			– Kunsteisbahn KEK Umbau/Ausbau		
Finanzvermögen	1'000 Fr.	-18'038	– Hortbaracke Neubau		
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-87'698	– Diverse Sanierungen Gemeindestrassen		
<b>Kennzahlen</b>			<u>Finanzvermögen</u>		
Nettovermögen (31.12.2018)	Fr./Einw.	3'809	– MFH Freihofstrasse Neubau		
Eigenkapital (31.12.2018)	Fr./Einw.	14'525	– Bauliche Neugestaltung des Zentrums (Anteil FV)		
Selbstfinanzierungsgrad (2014–2018)		44%			

Stagnierende Steuererträge, verschiedene Aufwandsteigerungen (Bildung, Pflege, Soziales etc.) und die Kapitalfolgekosten der ausserordentlich hohen Investitionen belasten den Haushalt in den kommenden Jahren. Umgekehrt führen tiefere Ressourcenabschöpfungen sowie die anziehende wirtschaftliche Entwicklung bei anhaltend tiefer Teuerung zu Verbesserungen. 2014 und 2015 muss von Defiziten von ca. 10 Mio. Franken ausgegangen werden. Ab 2015 rechnet die Politische Gemeinde mit einem um zwei Prozentpunkte erhöhten Steuerfuss, dennoch zeigen beide Güter ein hohes Defizit. Ab 2016 ist aufgrund geringerer Finanzausgleichszahlungen eine ausgeglichene Laufende Rechnung zu erwarten. Über die ganze Fünfjahresperiode fallen Defizite von 14 Mio. Franken an und das Eigenkapital geht auf 202 Mio. Franken zurück. Die Schulgemeinde zeigt ab 2016 eine ausgeglichene Laufende Rechnung, bei der Politischen Gemeinde bleibt die Laufende Rechnung (knapp) defizitär. Insgesamt liegt der Cash Flow bei 55 Mio. Franken, womit die Investitionen von 125 Mio. Franken zu 44% selber finanziert werden können. Entsprechend wird das Nettovermögen abgebaut. Es beträgt am Ende der Planung noch 53 Mio. Franken, womit die finanzpolitisch angestrebte Mindestgrösse von 80. Mio. Franken ab 2015 unterschritten wird.



## b) Gebührenhaushalte

Mittelflussrechnung (2014–2018)		Abwasser	Abfall
Cash Flow Lfd. Rechnung	1'000 Fr.	13'014	-308
Nettoinvestitionen	1'000 Fr.	-38'450	-450
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-25'436	-758
<b>Kennzahlen</b>			
Spezialfinanzierung (31.12.2018)	1'000 Fr.	6'635	222
Kostendeckungsgrad (2018)		97%	91%
Selbstfinanzierungsgrad (2014–2018)		34%	-68%
Gebührenertrag (2018)	Fr./Einw.	396	89

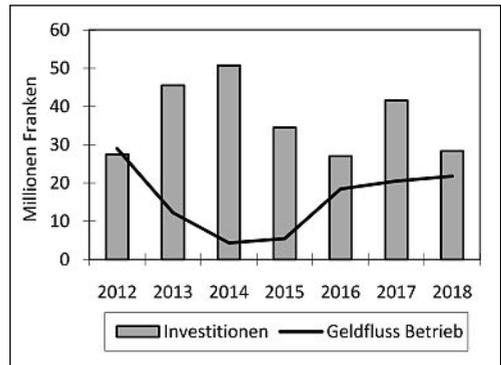


Entwicklung Benutzungsgebühr	
Bereich	Tendenz
Abwasser	Erhöhung
Abfall	stabil

Im Abwasserbereich führen die geplanten Investitionen zu einer Belastung, beim Abfall wird die volle Kostendeckung nur knapp verfehlt. Für einen gewissen Zeitraum können die Defizite den Spezialfinanzierungskonten abgebucht werden. Beim Abwasser ist mittelfristig eine deutliche Ergebnisverbesserung notwendig.

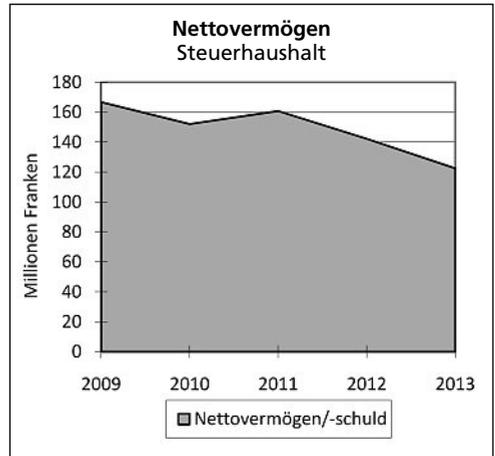
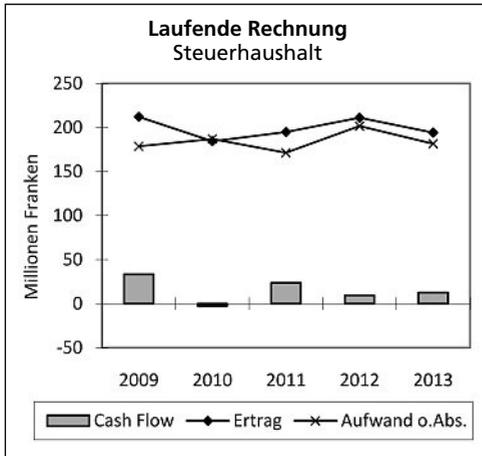
### c) Finanzierung Gesamthaushalt

Geldflussrechnung (2014–2018) (in Mio. Franken)			
Liquide Mittel (1.1.2014)			81
Geldfluss betriebliche Tätigkeit		70	
Geldfluss Investitionstätigkeit			
– Verwaltungsvermögen	-164		
– Finanzvermögen	-18	-182	
Geldfluss Finanzierungstätigkeit			
– Rückzahlung Schulden	–		
– Neuaufnahme Schulden	36		
– Veränderung Anlagen	–	36	
Veränderung Liquide Mittel			-76
Liquide Mittel (31.12.2018)			5
Festgeld/Anlagen per 31.12.2018			–
Verzinsliche Schulden per 31.12.2018			44



Aus der Laufenden Rechnung wird mit einem Mittelzufluss von 70 Mio. Franken gerechnet. Zusammen mit den Investitionen von 182 Mio. Franken ergibt sich ein Mittelbedarf von 112 Mio. Franken. Die Finanzierung geschieht zum Teil aus der bestehenden Liquidität und durch die Neuaufnahme von 36 Mio. Franken verzinslichen Schulden. Am Ende der Planung betragen die Schulden 44 Mio. Franken, davon entfallen 25 Mio. Franken auf die Gebührenhaushalte. Die Durchschnittsverzinsung beträgt 2,4 %.

## Die vergangenen Jahre (2009–2013)



Hohe Investitionen und der Rückgang der Steuerkraft haben die vergleichsweise sehr gute Haushaltsituation der vergangenen Jahre etwas abgeschwächt. Nach Rekordabschlüssen in den Jahren 2009 und 2011 resultierten in den übrigen Jahren knappere Ergebnisse, wobei im Jahr 2012 ausserordentlich hohe Abschreibungen im Finanzvermögen (Grundstücke Hüttengraben für preisgünstigen Wohnungsbau) für den Rückgang des Cash Flow und der Substanz verantwortlich sind. Für die Jahre 2009 bis 2013 stehen im Steuerhaushalt einem Cash Flow von 76 Mio. Franken vergleichsweise sehr hohe Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von 110 Mio. Franken gegenüber, was einen Selbstfinanzierungsgrad von 69% ergibt. Nach Abzug der Investitionen im Grundeigentum Finanzvermögen von 19 Mio. Franken zeigt sich ein Haushaltsdefizit von 53 Mio. Franken. Das Nettovermögen wurde über die letzten fünf Jahre um 34 Mio. Franken reduziert, es beträgt Ende 2013 123 Mio. Franken. Dies entspricht nach wie vor einer vergleichsweise sehr hohen Substanz, welche fast ausschliesslich in der Bilanz der Politischen Gemeinde zu finden ist.

Im Abschluss 2013 wird ein Aufwandüberschuss von 2 Mio. Franken ausgewiesen. Ohne Abschreibungen auf dem Grundeigentum Finanzvermögen (5 Mio. Franken) würde ein Ertragsüberschuss von 3 Mio. Franken resultieren, ausserdem wird durch die gesunkene Steuerkraft der Finanzausgleich um ca. 2 Mio. Franken tiefer ausfallen. Der Rückgang der Steuerkraft wurde erwartet und dank höherer Grundstückgewinnsteuern konnte das Budget dennoch übertroffen werden. Bei den ordentlichen Steuern wurden die budgetierten Werte hingegen nicht ganz erreicht. Der Cash Flow im Steuerhaushalt beträgt für 2013 13 Mio. Franken. Die Investitionen konnten lediglich zu 39% aus dem Cash Flow finanziert werden, die Substanz wurde entsprechend reduziert. Bei der Schulgemeinde resultiert aufgrund der Steuerfussenkung ein leicht negativer Cash Flow. Die Gebührenhaushalte sind schuldenfrei und verfügen über ein Nettovermögen.

Mittelflussrechnung (2009–2013)		Haushaltbereich		Total
		Steuern	Gebühren	
Cash Flow Lfd. Rechnung	1'000 Fr.	76'393	-11'181	65'212
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-109'996	-6'665	-116'661
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-33'603	-17'846	-51'449
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-18'928	–	-18'928
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-52'531	-17'846	-70'377
<b>Kennzahlen</b>				
Nettovermögen (31.12.2013)	Fr./Einw.	8'992	123	9'115
Eigenkapital (31.12.2013)	Fr./Einw.	15'802	554	16'356
Selbstfinanzierungsgrad (2009–2013)		69%	-168%	56%
<b>Gebührenhaushalte</b>				
		Abwasser	Abfall	
Spezialfinanzierung (31.12.2013)	1'000 Fr.	6'843	708	
Kostendeckungsgrad (2013)		128%	106%	
Selbstfinanzierungsgrad (2000–2013)		84%	-246%	
Gebührenertrag (2013)	Fr./Einw.	211	82	

# Investitionsplanung 2014–2023

Politische Gemeinde Küsnacht: Zusammenstellung nach Prioritäten (Einheit: 1000 Fr.)

	Total Netto	Total Netto 2014-2018	2014	2015 (Budget)	2016	2017	2018	2019-2023
<b>Verwaltungsvermögen</b>								
Total 1 Bewilligt	63'496	56'860	36'799	12'990	6'306	1'168	-403	6'636
Total 2 Nachhol-/Entwicklungsbedarf	140'889	73'840	4'050	12'950	9'580	25'930	21'330	67'049
Total 3 Wahlbedarf	16'070	12'290			1'310	5'480	5'500	3'780
Total 1 und 2:								
Politische Gemeinde mit Betrieben	204'385	130'700	40'849	25'940	15'886	27'098	20'927	73'685
Total 1, 2 und 3:	220'455	142'990	40'849	25'940	17'196	32'578	26'427	77'465
Abwasser	49'350	38'450	7'430	11'390	7'580	6'680	5'370	10'900
Abfall	450	450	90	210	150			
Total Betriebe	49'800	38'900	7'520	11'600	7'730	6'680	5'370	10'900
Politische Gemeinde ohne Betriebe	170'655	104'090	33'329	14'340	9'466	25'898	21'057	66'565
<b>Finanzvermögen</b>								
Total 1 Bewilligt	2'188	2'188	4'640	-2'452				
Total 2 Nachhol-/Entwicklungsbedarf	15'261	15'690	980	1'590	1'330	5'250	6'540	-429
Total 3 Wahlbedarf								
Total 1 und 2:	17'449	17'878	5'620	-862	1'330	5'250	6'540	-429
Total 1, 2 und 3:	17'449	17'878	5'620	-862	1'330	5'250	6'540	-429
Priorität 1 Bewilligt 2 Nachhol-/Entwicklungsbedarf 3 Wahlbedarf								

# Investitionsplanung 2014–2023

Politische Gemeinde Küsnacht: (Einheit: 1000 Fr.)

Konto	Text	Priorität	Total Netto	2014	2015 (Budget)	2016	2017	2018	2019- 2023
	<b>Verwaltungsvermögen</b>								
	<b>Ausgaben</b>		240'348	42'615	27'360	19'290	38'560	30'590	81'933
	<b>Einnahmen</b>		-9'863	-1'766	-1'420	-404	-1'402	-403	-4'468
	<b>Pauschale Korrektur</b>		-10'030			-1'690	-4'580	-3'760	
	<b>Nettoinvestitionen</b>		220'455	40'849	25'940	17'196	32'578	26'427	77'465
<b>10</b>	<b>Steuerungsleistungen</b>								
<b>1050</b>	<b>Informatik</b>								
<b>1050.5060</b>	<b>Mobilien</b>								
1050.5060.7	EDV, Erneuerung/Aktualisierung 2015	1	1'300		1'300				1'300
1050.5060.8	EDV, Erneuerung/Aktualisierung 2020	2	1'300						1'300
	<b>Total Steuerungsleistungen</b>		2'600		1'300				1'300
<b>12</b>	<b>Finanzdienste</b>								
<b>1210</b>	<b>Kapitaldienst</b>								
<b>1210.6230</b>	<b>Rückzahlung von Darlehen an eigene Anstalten</b>								
1210.6230.1	Netzanstalt Küsnacht, Rückzahlung Darlehen	1	-2'000	-1'000	-1'000				
<b>1229</b>	<b>Übrige Beiträge</b>								
<b>12290</b>	<b>Kultur und Freizeit</b>								
<b>12290.6440</b>	<b>Rückzahlungen an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen</b>								
12290.6440.1	Forchbahn, Rückzahlung Investitionsbeitrag	1	-16	-12	-4				
<b>12292</b>	<b>Soziale Wohlfahrt</b>								
<b>12292.6250</b>	<b>Rückzahlung von Darlehen an private Institutionen</b>								
12292.6250.1	BGZ Baugenossenschaft Zürichsee, Darlehensrückzahlung Sonnenrain	1	-90	-9	-9	-9	-9	-9	-45
12292.6250.2	BGZ Baugenossenschaft Zürichsee, Darlehensrückzahlung Bettlen 1973	1	-120	-12	-12	-12	-12	-12	-60
12292.6250.4	Mieterbaugenossenschaft, Darlehensrückzahlung Neuwis	1	-110	-11	-11	-11	-11	-11	-55
12292.6250.5	Mieterbaugenossenschaft, Darlehensrückzahlung Bettlen	1	-60	-6	-6	-6	-6	-6	-30

Konto	Text	Priorität	Total Netto	2014	2015 (Budget)	2016	2017	2018	2019- 2023
12292.6250.6	Genossenschaft Altersiedlung, Darlehensrückzahlung Tägermoos	1	-62	-16	-16	-16	-14		
12292.6250.7	Wohnbaugenossenschaft für das Gewerbe, Darlehensrückzahlung Eigen-/ Rosenstrasse	1	-260	-26	-26	-26	-26	-26	-130
12292.6250.8	Tennisclub Itzschach, Darlehensrückzahlung	1	-24	-12	-12				
12292.6250.9	Genossenschaft Altersiedlung, Darlehensrückzahlung Erlenweg	1	-102	-16	-16	-16	-16	-16	-22
12292.6250.10	BGZ Baugenossenschaft Zürichsee, Darlehensrückzahlung Bettlen 1976	1	-80	-8	-8	-8	-8	-8	-40
<b>12294</b>	<b>Landwirtschaft</b>								
<b>12294.6250</b>	<b>Rückzahlung von Darlehen an private Institutionen</b>								
12294.6250.13	Michel Diederik, Darlehensrückzahlung Rebbaubetrieb in Küsnacht	1	-15					-15	
<b>1230</b>	<b>Spitäler</b>								
<b>1230.5240</b>	<b>Darlehen an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen</b>								
1230.5240.1	Spital Männedorf AG, Darlehen	1	2'000	1'500	500				
<b>1230.6240</b>	<b>Rückzahlung Darlehen an gemischtwirtschaftliche Institutionen</b>								
1230.6240.1	Spital Männedorf AG, Rückzahlung Darlehen	1	-3'586				-1'000		-2'586
<b>1230.6250</b>	<b>Rückzahlung von Darlehen an Private Institutionen</b>								
1230.6250.1	Stiftung Diakoniewerk Neumünster, Rückzahlung Darlehen	1	-288	-288					
	<b>Total Finanzdienste</b>		<b>-4'813</b>	<b>84</b>	<b>-620</b>	<b>-104</b>	<b>-1'102</b>	<b>-103</b>	<b>-2'968</b>
<b>13</b>	<b>Liegenschaften</b>								
<b>1320</b>	<b>Liegenschaften Verwaltungsvermögen</b>								
<b>13201</b>	<b>Wohn- und Gewerbeliegenschaften</b>								
<b>13201.5032</b>	<b>Neubauten</b>								
13201.5032.1	Asylunterkünfte, Neubau	2	1'200						1'200
<b>13201.5033</b>	<b>Umbauten</b>								
13201.5033.13	Alte Landstrasse 135/137 ("Swisscom-Gebäude"), Umnutzung	1	220	220					
13201.5033.14	Alte Landstrasse 135/137 ("Swisscom-Gebäude"), Umnutzung 2. Etappe	2	240					240	
13201.5033.15	Obere Dorfstrasse 27 (Chrottegrötte), Umbau	2	190	190					
<b>13201.5034</b>	<b>Sanierungen</b>								
13201.5034.15	Obere Dorfstrasse 25, Gesamtsanierung	1	3'150	2'800	350				

Konto	Text	Priorität	Total Netto	2014	2015 (Budget)	2016	2017	2018	2019- 2023
13201.5034.22	Geissbühlweg 34, Gesamtsanierung	2	740	650	90				
13201.5034.23	Sonnenrain 57, Fassadensanierung	2	1'200	60	1'140				
13201.5034.24	Gemeindehaus, Brandschutzmassnahmen	2	490		490				
13201.5034.25	Hornweg 28 (Seehof), Sanierung WC-Anlagen	2	250	20	230				
13201.5034.26	Gemeindehaus, Gesamtsanierung	2	9'300			600	600		8'100
<b>13202</b>	<b>Unbebaute Grundstücke Verwaltungsvermögen</b>								
<b>13202.5001</b>	<b>Grundstückwerb</b>								
13202.5001.1	Grundstück Kat.-Nr. 9464, Schiedhaldenstrasse, Übertragung Finanz- in Verwaltungsvermögen (bisher Baurecht Gen. Alterssiedlung)	2	822						822
13202.5001.2	Grundstück Kat.-Nr. 11'807, Unterboden, Übertragung Finanz- in Verwal- ungsvermögen	2	2'987						2'987
<b>13202.5004</b>	<b>Sanierungen</b>								
13202.5004.2	Grundstück Kat.-Nr. 38, ehem. Schiessanlage Forch, Altlastensanierung	2	350	400	-50				
<b>1341</b>	<b>Sportplätze</b>								
<b>13411</b>	<b>Sportplatz Heslibach</b>								
<b>13411.5017</b>	<b>Anlagen</b>								
13411.5017.2	Sportplatz Heslibach, Sanierung Platzbeleuchtung	2	220						220
13411.5017.3	Sportplatz Heslibach, Sanierung Hauptspielfeld	2	450						450
<b>13412</b>	<b>Sportplatz Fallacher</b>								
<b>13412.5032</b>	<b>Neubauten</b>								
13412.5032.1	Sportplatz Fallacher, Neubau Garderobengebäude	2	330	30	320	-20			
<b>1343</b>	<b>Schiessanlage</b>								
<b>13431</b>	<b>Betrieb Schiessanlage Holletsmoos</b>								
<b>13431.5017</b>	<b>Anlagen</b>								
13431.5017.3	Schiessanlage, Erweiterung 25-M-Anlage	3	390			410	-20		
13431.5017.4	Schiessanlage, Sanierung Scheiben und Kugelfang 50-m-Anlage	2	190		190				
<b>13432</b>	<b>Restaurant Schützenstube</b>								
<b>13432.5034</b>	<b>Sanierungen</b>								
13432.5034.1	Restaurant Schützenstube, Ersatz Heizung	2	100		100				

Konto	Text	Priorität	Total Netto	2014	2015 (Budget)	2016	2017	2018	2019-2023
<b>1344</b>	<b>Kunsteisbahn</b>								
<b>13441</b>	<b>Betrieb Kunsteisbahn</b>								
<b>13441.5033</b>	<b>Umbauten</b>								
13441.5033.1	Kunsteisbahn KEK, Umbau/Ausbau	2	14'020	220	500	1'000	2'000	2'000	8'300
<b>13441.5034</b>	<b>Sanierungen</b>								
13441.5034.1	Kunsteisbahn KEK, Heimfall	1	11'104						11'104
<b>13441.5060</b>	<b>Mobilien</b>								
13441.5060.3	Kunsteisbahn KEK, Beschallungsanlage Ersatz	2	200		200				
<b>1348</b>	<b>Seebäder</b>								
<b>13481</b>	<b>Strandbad</b>								
<b>13481.5034</b>	<b>Sanierungen</b>								
13481.5034.1	Strandbad, Ersatz Kinderplans Becken / Mauersanierungen	2	600	200	400				
13481.5034.2	Strandbad, Sanierung Kinderspielplatz	2	130	10	120				
<b>13482</b>	<b>Kusenbad</b>								
<b>13482.5034</b>	<b>Sanierungen</b>								
13482.5034.1	Kusenbad, Sanierung Garderobentrakt	1	860	820	40				
	<b>Total Liegenschaften</b>		<b>49'733</b>	<b>5'620</b>	<b>3'920</b>	<b>1'590</b>	<b>2'580</b>	<b>2'840</b>	<b>33'183</b>
			0						
<b>14</b>	<b>Hochbau und Planung</b>								
<b>1410</b>	<b>Raumplanung</b>								
<b>1410.5810</b>	<b>Planungsausgaben</b>								
1410.5810.8	Zentrumsentwicklung, Studienauftrag Areal Parkplatz Zürichstrasse	1	50	50					
1410.5810.11	Totalrevision Ortsplanung 1994 (2014-2015)	2	200	100	100				
1410.5810.12	Totalrevision Ortsplanung 1994 (nach 2019)	2	200						200
<b>1413</b>	<b>Energie</b>								
<b>1413.5650</b>	<b>Beiträge an private Institutionen</b>								
1413.5650.6	Energieplanung, Förderprogramm Naturstrom (Produktion und Einkauf)	1	350	350					
1413.5650.7	Energieplanung, Energiepolitisches Programm 2011-2014	1	300	300					
1413.5650.8	Energieplanung, Energiepolitisches Programm 2015-2018	2	1'600		400	400	400	400	

Konto	Text	Priorität	Total Netto	2014	2015 (Budget)	2016	2017	2018	2019- 2023
1413.5650.9	Energieplanung, Energiepolitisches Programm ab 2019	2	2'000						2'000
<b>1419</b>	<b>Bauliche Neugestaltung des Zentrums</b>								
<b>1419.5011</b>	<b>Gemeindestrassen</b>								
1419.5011.1	BNZ, Infrastruktur und Grundlagen (exkl. 1419.5011.2)	2	10'470				6'000	2'000	2'470
1419.5011.2	BNZ, Umgestaltung Oberwachtstrasse inkl. 3/4-Anschluss Tiefgarage	2	2'100		100	100	800	500	600
<b>1419.5014</b>	<b>Kunstabauten</b>								
1419.5014.1	BNZ, SBB-Personenunterführung	3	14'780				5'500	5'500	3'780
<b>1419.5032</b>	<b>Neubauten</b>								
1419.5032.1	BNZ, Projektierungskredit	1	5'230	230	2'000	2'000	1'000		
1419.5032.2	BNZ, Hochbauten/Tiefgarage (inkl. Platz und Umgebung)	2	31'470				9'470	13'000	9'000
1419.5032.3	BNZ, Anteil Wohn-/Gewerbegebäude (Umbuchung in Finanzvermögen)	2	-7'820					-5'590	-2'230
	<b>Total Hochbau und Planung</b>		<b>60'930</b>	<b>1'030</b>	<b>2'600</b>	<b>2'500</b>	<b>23'170</b>	<b>15'810</b>	<b>15'820</b>
			0						
<b>15</b>	<b>Tiefbau</b>								
<b>1510</b>	<b>Geomatik</b>								
<b>1510.5090</b>	<b>Übrige Sachgüter</b>								
1510.5090.1	Geomatik, Aktualisierung Informationsebenen	1	-60	-60					
<b>1531</b>	<b>Gemeindestrassen</b>								
<b>1531.5001</b>	<b>Grundstückerverwerb</b>								
1531.5001.42	Allmendstrasse, Landerwerb Strassenerneuerung	1	25	25					
<b>1531.5011</b>	<b>Gemeindestrassen</b>								
1531.5011.11	Zumikerstrasse (Boglerenstrasse bis Schiedhaldenstrasse)	2	300				300		
1531.5011.36	Zumikerstrasse (Schiedhaldenstrasse-Zumikon), allg. Anpassungen	2	350	200	150				
1531.5011.40	Johannisburgstrasse, Parkplatz-Sanierung	2	150		150				
1531.5011.42	Allmendstrasse (Untere bis Obere Heslibachstrasse)	1	730	730					
1531.5011.45	Dorfplatz, Oberflächen-Neugestaltung	1	700	650	50				
1531.5011.49	Dorfplatz, Brückensanierung	1	250	250					
1531.5011.54	Limbergstrasse (Allmend bis Wolentberen)	2	1'100	100	500	500			
1531.5011.56	Hornweg, Steinburg - Seeretterhaus	1	100	100					

Konto	Text	Priorität	Total Netto	2014	2015 (Budget)	2016	2017	2018	2019- 2023
1531.5011.61	Forchbahn, Übergänge aufheben/sanieren	2	200	200					
1531.5011.65	Zumikerstrasse (Obere Bühlstrasse bis Boglerenstrasse)	2	660		660				
1531.5011.67	Tobelmüli, Neubau Strassenbrücke über Dorfbach (Nr. 39)	1	50	50					
1531.5011.68	Limbergstrasse, Verkehrsberuhigung Hüttengraben	1	400		200	200			
1531.5011.70	Obere Bühlstrasse (Einmündungsbereich Alte Landstrasse)	2	400	200	200				
1531.5011.71	Goldbacherstrasse (Furtstrasse bis Boglerenstrasse)	1	300		300				
1531.5011.73	Fuss- und Treppenwege im Siedlungsgebiet (Schadenschwere 1 bis 5 Jahre)	2	410	170	120				
1531.5011.74	Fuss- und Treppenwege im Siedlungsgebiet (Schadenschwere 6 bis 10 Jahre)	2	420			60	60	300	
1531.5011.75	Friedhof Hinterriet (Sanierung Parkplatz)	1	350	350					
1531.5011.76	Rebwies, Tollwiesstrasse und Tägerhalde (Belagssanierung)	2	900		400	500			
1531.5011.77	Florastrasse (Oberwachstrasse bis Rosenstrasse)	2	200	100	100				
1531.5011.78	Tobelmüli, Belagsersatz	1	140	140					
1531.5011.79	Hohrütistrasse (Einlenker Würzbrunnenstrasse), Verbesserung Sichtverhältnisse	1	100	100					
1531.5011.80	Bahnhofstrasse / Poststrasse (Oberwachstrasse bis Bahnhof)	2	150		100	50			
1531.5011.81	Boglerenstrasse (Goldbacherstrasse bis Zumikerstrasse)	2	450			450			
1531.5011.82	Bunzenhaldenweg (Limbergstrasse bis Wieserholzweg)	2	150						150
1531.5011.83	Chalberweidstrasse (Wangen bis Hohrütistrasse)	2	600						600
1531.5011.84	Chisligstrasse (Hohrütistrasse bis Rütiholzweg)	2	100						100
1531.5011.85	Dachsbergstrasse	2	300		300				
1531.5011.86	Dorfstrasse (Oberwachstrasse bis Sternenweg)	2	350						350
1531.5011.87	Freihofstrasse (Haus Nr. 15 bis Erlenbach)	2	50						50
1531.5011.88	Geisbühhlweg (Sonnenrain bis Haus Nr. 34)	2	250		250				
1531.5011.89	Haldenstrasse (Bergstrasse bis Ränkestrasse)	2	400						400
1531.5011.90	Im Grossacher (Kaltensteinstrasse bis Haus Nr. 1)	2	450						450
1531.5011.91	Lehenwiesweg (Alte Forchstrasse bis Chalberweidstrasse)	2	100					100	
1531.5011.92	Mittelfeldstrasse (Haus Nr. 9 bis Haus Nr. 15)	2	100		100				
1531.5011.93	Schmalzgruebstrasse (Grundweg bis Limbergstrasse)	2	600		50		550		
1531.5011.94	Schmalzgruebstrasse (Limbergstrasse bis Hasellaubwääg)	2	400						400
1531.5011.95	Schmalzgruebstrasse (Abschnitt Hegghau)	2	150						150

Konto	Text	Priorität	Total Netto	2014	2015 (Budget)	2016	2017	2018	2019- 2023
1531.5011.196	Tobelweg (Allmendstrasse bis Haselstudenweg)	2	200					200	
1531.5011.197	Weinmangasse (Rudolf-Ringge-Weg bis Irisweg)	2	300						300
1531.5011.198	Wieserholzweg (Bunzenhaldenstrasse bis Neuhaus)	2	250						250
1531.5011.199	Zelglistrasse (Zelglisteig bis Haus Nr. 24)	2	100					100	
1531.5011.168	Obere Heselbachstrasse / Bergstrasse, Sanierung Kreuzung	2	850		100	750			
1531.5011.178	Rietstrasse (Zumikerstrasse bis Haus Nr. 25)	1	80	80					
1531.5011.184	Goldbacherstrasse (Weinhaldenstrasse - Alte Landstrasse)	2	350			50	300		
1531.5011.185	Goldbacherstrasse (Bühlstrasse - Weinhaldenstrasse)	2	450	80	370				
1531.5011.187	Zumikerstrasse (Schiedhaldenstrasse-Zumikon) mit Radweg	1	270	270					
1531.5011.188	Felseneggstrasse (Am Bach bis Weinmangasse)	2	300		150	150			
1531.5011.189	Rebhaldensteig (Zürichstrasse - Alte Landstrasse)	2	210	10		200			
1531.5011.190	Schiedhaldensteig (Schiedhaldenstrasse bis Schiedhaldenstrasse)	2	500						500
1531.5011.191	Seestrasse (Kusenbach bis Oberwachtstrasse)	2	100					100	
1531.5011.192	Seestrasse (Dorfbach - Untere Wiltisgasse)	2	100	50	50				
1531.5011.193	Silbergrundstrasse	2	250						250
1531.5011.194	Alte Landstrasse (Boglerenstrasse-Goldbacherstrasse)	2	50			50			
1531.5011.212	Seestrasse (Oberwachtstrasse - Erlenbach)	1	300	150	150				
1531.5011.219	Alte Landstrasse (Schiedhaldenstrasse - Oberwachtstrasse) inkl. FGU Wangensbach	2	150						150
1531.5011.223	Alte Landstrasse (Im Düttel bis Goldbacherstrasse)	2	50			50			
1531.5011.226	Eigenheimstrasse (Gartenstrasse bis Bahnhof)	2	700		100	600			
1531.5011.227	Dorfplatz Sanierung	1	250	250					
1531.5011.228	Felseneggstrasse (Haus Nr. 3 - Weinmangasse)	2	150					150	
1531.5011.229	Limbergstrasse (Schulhaus bis Wangen)	2	1'000	300	700				
1531.5011.230	Limbergstrasse (Wangen bis Kaltenstein)	1	850	850					
1531.5011.231	Kusenstrasse (Boglerenstrasse bis Kehrplatz)	2	300						300
1531.5011.232	Alte Forchstrasse (Hohrütistrasse - Kaltensteinstrasse)	2	1'500				200	900	400
1531.5011.233	Alte Forchstrasse (Kaltensteinstrasse - Rest. Neue Forch)	2	1'300					200	1'100
1531.5011.234	Alte Forchstrasse (Rest. Neue Forch - Chalberweidstrasse)	2	1'200					200	1'000

Konto	Text	Priorität	Total Netto	2014	2015 (Budget)	2016	2017	2018	2019- 2023
1531.5011.236	Tägermossstrasse (Schliedhaldenstrasse bis Weimanngasse)	2	1'250	50	500	700			
1531.5011.237	Boglerenstrasse (Seestrasse bis Zürichstrasse)	1	100	100					
1531.5011.238	Im Dörfli (Zumikerstrasse bis Eichelackerstrasse), Gesamterneuerung	2	400	50	350				
1531.5011.239	Weimanngasse (Schübelstrasse bis Neuwis)	2	900		100	800			
1531.5011.240	Ränkestrasse (Hesligenstrasse bis Bergstrasse)	1	100	100					
1531.5011.241	Bühlistrasse (Zürichstrasse bis Goldbacherstrasse)	2	800				100		700
1531.5011.243	Glärnischstrasse Nord, Gesamterneuerung	2	50				50		
1531.5011.244	Höhenstrasse (Goldbacherstrasse bis Boglerenstrasse)	2	1'000					100	900
1531.5011.245	Rosenstrasse (Zürichstrasse bis Alte Landstrasse)	2	750						750
1531.5011.246	Weimanngasse, (Neuwies bis Eichelackerweg)	2	1'100						1'100
1531.5011.247	Allmendstrasse (Tobelweg bis Dillileeweg)	2	250					250	
1531.5011.248	Bergstrasse (Haus Nr. 40 bis Hesligenstrasse)	2	1'300				200	1'100	
1531.5011.249	Chalbenweidstrasse (Limbergstrasse bis Alte Forchstrasse)	2	1'400				200	800	400
1531.5011.250	Eichelackerweg (Im Dörfli bis Sonnenrain)	2	300				300		
1531.5011.251	Eigenstrasse (Oberwachtstrasse bis Rosenstrasse)	2	250						250
1531.5011.252	Erlenweg (Im Wiesengrund bis Wiesenstrasse)	2	200				200		
1531.5011.253	Föhrenweg (Haus Nr. 2 bis Haus Nr. 5)	2	50			50			
1531.5011.254	Gartenstrasse (Untere Heslibachstrasse bis Seestrasse)	2	650						650
1531.5011.255	Gieshübelstrasse (Ränkestrasse bis Erlenbach)	2	1'000			100	900		
1531.5011.256	Hesligenstrasse (Hüttackerstrasse bis Güstrasse)	2	550						550
1531.5011.257	Hesligenstrasse (Güstrasse bis Schützenhaus)	2	550				550		
1531.5011.258	Hömlistrasse (Gartenstrasse bis Karrenstrasse)	2	200						200
1531.5011.259	Kaltensteinstrasse (Limbergstrasse bis Alte Forchstrasse)	2	900					100	800
1531.5011.260	Limbergstrasse (Tobelmühlweg bis Schulhaus)	2	800						800
1531.5011.261	Obere Heslibachstrasse (Gartenstrasse bis Ränkestrasse)	2	1'000				200	800	
1531.5011.262	Poststrasse (Postweg bis Untere Dorfstrasse)	2	350						350
1531.5011.263	Rainweg (Obere Helibachstrasse bis Haus Nr. 22)	2	500			50	450		
1531.5011.264	Ränkestrasse (Weimbergstrasse bis Haldenstrasse)	2	500						500
1531.5011.265	Ränkestrasse (Hesligenstrasse bis Bunterteweg)	2	300						300

Konto	Text	Priorität	Total Netto	2014	2015 (Budget)	2016	2017	2018	2019- 2023
1531.5011.266	Schiedhaldenstein (Tödistrasse bis Schiedhaldenstrasse)	2	300				300		
1531.5011.267	Schiffliweg (Zürichstrasse bis SBB)	2	100						100
1531.5011.268	Schübelstrasse (Schiedhaldenstrasse bis In der Schübelwies)	2	150				150		
1531.5011.269	Sonnenrain (Zumikerstrasse bis Eichelackerweg)	2	750						750
1531.5011.270	Weinbergstrasse (Haus Nr. 8 bis Kehrlplatz)	2	100						100
1531.5011.271	Wiesenstrasse (Karrenstrasse bis Gartenstrasse)	2	250				250		
1531.5011.272	Zürichstrasse (Zollikon bis Bühlstrasse)	2	1'700						1'700
<b>1531.5060</b>	<b>Mobilien</b>								
1531.5060.6	Ersatz Geräteträger Typ Meili VM 600	2	130						130
1531.5060.7	Ersatz Wischmaschine Typ Aebi MFH 2500	1	200	200					
1531.5060.10	Ersatz Aebi TerraTrac TT 210	2	180					180	
1531.5060.11	Ersatz Isuzu Pickup	2	100				100		
1531.5060.12	Ersatz Ladewagen Aebi TP 37	2	190		190				
<b>1531.5640</b>	<b>Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmen</b>								
1531.5640.1	Forchbahn AG, Beitrag Sanierung Bahnübergänge	1	200	200					
<b>1532</b>	<b>Flur- und Waldwege</b>								
<b>1532.5012</b>	<b>Flur- und Waldwege</b>								
1532.5012.2	Waldweg Kat. Nr. 11'561 (Hellweg bis Zürihoosweg)	2	100		100				
1532.5012.3	Aegertenwäg (Limbergstrasse bis 230m)	2	60		60				
<b>1532.5014</b>	<b>Kunstabauten</b>								
1532.5014.1	Tobelbrücke, Schübelweiher - Allmend, Projektierung	2	100		100				
1532.5014.2	Tobelbrücke, Schübelweiher - Allmend, Realisierung	3	900			900			
<b>1540</b>	<b>Kanalisation</b>								
<b>1540.5012</b>	<b>Kanalisationen</b>								
1540.5012.35	ARA Ausbau, Dorfstrasse-Bach, Entlastungskanal	1	100	100					
1540.5012.36	Kaltensteinstrasse, Meteorwasserkanalisation	1	50	50					
1540.5012.37	Fussweg Felsenegg/Oberwacht, Kanalersatz	2	540						540
1540.5012.38	Kanalisation Düggen (Zürichstrasse-Alte Landstrasse)	2	1'250						1'250
1540.5012.39	ARA Ausbau, Kleinkraftwerk	1	-180	100	450	210	-940		

Konto	Text	Priorität	Total Netto	2014	2015 (Budget)	2016	2017	2018	2019-2023
1540.5012.40	Staukanal (Kantonsschule-SBB)	1	250	50	150	50			
1540.5012.41	Rietweg, neuer Reinwasserkanal	1	50	50					
1540.5012.43	Glämisstrasse Süd	2	100						100
1540.5012.44	Gebiet Itschmach, Werterhalt Innenrohrsanierung	1	800	400	400				
1540.5012.45	Strandbad, Neubau Regenbecken	1	7'080	250	4'000	1'500	1'330		
1540.5012.144	Im Eigeli	2	50						50
1540.5012.184	Goldbacherstrasse (Weinhaldenstrasse - Alte Landstrasse)	2	550			100	450		
1540.5012.185	Goldbacherstrasse (Bühlstrasse - Weinhaldenstrasse)	1	620	70	550				
1540.5012.187	Zumikerstrasse (Schiedhaldenstrasse-Zumikon) mit Radweg	1	1'250	1'250					
1540.5012.188	Felseneggstrasse (Am Bach bis Weinmangasse)	2	500	100	350	50			
1540.5012.189	Rebhaldensteig (Zürichstrasse - Alte Landstrasse)	2	1'100			1'100			
1540.5012.190	Schiedhaldensteig (Schiedhaldenstrasse bis Schiedhaldenstrasse)	2	560						560
1540.5012.191	Seestrasse (Kusenbach bis Oberwachtstrasse)	2	2'000				100	1'900	
1540.5012.192	Seestrasse (Dorfbach - Untere Wiltisgasse)	1	950	700	250				
1540.5012.193	Silbergrundstrasse	2	450						450
1540.5012.194	Alte Landstrasse (Boglerenstrasse-Goldbacherstrasse)	2	900		100	800			
1540.5012.212	Seestrasse (Untere Wiltisgasse - Erlenbach)	1	1'990	1'500	490				
1540.5012.219	Alte Landstrasse (Schiedhaldenstrasse - Oberwachtstrasse)	2	1'500						1'500
1540.5012.223	Alte Landstrasse (im Düttel bis Goldbacherstrasse)	2	900			100	800		
1540.5012.226	Eigenheimstrasse (Gartenstrasse bis Bahnweg)	2	1'200		100	1'100			
1540.5012.227	Dorfplatz Sanierung	1	150	150					
1540.5012.228	Felseneggstrasse (Haus Nr. 3 - Weinmangasse)	2	300					300	
1540.5012.229	Limbergstrasse (Schulhaus bis Wangen)	2	1'200	400	800				
1540.5012.230	Limbergstrasse (Wangen bis Kaltenstein)	1	250	250					
1540.5012.231	Kusenstrasse (Boglerenstrasse bis Kehrplatz)	2	150						150
1540.5012.232	Alte Forchstrasse (Hohrütistrasse - Kaltensteinstrasse)	2	300				50	250	
1540.5012.233	Alte Forchstrasse (Kaltensteinstrasse - Rest. Neue Forch)	2	640					40	600
1540.5012.234	Alte Forchstrasse (Rest. Neue Forch - Chalberweidstrasse)	2	640					40	600
1540.5012.236	Tägermossstrasse (Schiedhaldenstrasse bis Weinmangasse)	1	230	230					

Konto	Text	Priorität	Total Netto	2014	2015 (Budget)	2016	2017	2018	2019- 2023
1540.5012.237	Boglerenstrasse (Seestrasse bis Zürichstrasse), Fremdwasser	1	250	250					
1540.5012.238	Im Dörfli (Zumikerstrasse bis Eichelackerstrasse) - Gesamterneuerung	2	250	50	200				
1540.5012.239	Weinmangasse (Schübelstrasse bis Neuwis)	2	100		30	70			
1540.5012.240	Ränkestrasse (Hesligenstrasse bis Bergstrasse)	1	110	110					
1540.5012.241	Bühlistrasse (Zürichstrasse bis Goldbacherstrasse)	2	100			350	20	80	
1540.5012.243	Glärmischstrasse Nord, Gesamterneuerung	2	350						
1540.5012.244	Höhenstrasse (Goldbacherstrasse bis Boglerenstrasse)	2	500					50	450
1540.5012.245	Rosenstrasse (Zürichstrasse bis Alte Landstrasse)	2	800						800
1540.5012.246	Weinmangasse, Neuwis bis Eichelackerweg	2	1'100						1'100
1540.5012.247	Allmendstrasse (Tobelweg bis Dillleeweg)	2	100					100	
1540.5012.248	Bergstrasse (Haus Nr. 40 bis Hesligenstrasse)	2	570			50	520		
1540.5012.249	Chalbenweidstrasse (Limbergstrasse bis Alte Forchstrasse)	2	1'700				1'700		
1540.5012.250	Eichelackerweg (Im Dörfli bis Sonnenrain)	2	200				200		
1540.5012.251	Eigenstrasse (Oberwachtstrasse bis Rosenstrasse)	2	260						260
1540.5012.252	Erlenweg (Im Wiesengrund bis Wiesenstrasse)	2	550				550		
1540.5012.253	Föhrenweg (Haus Nr. 2 bis Haus Nr. 5)	2	150			150			
1540.5012.254	Gartenstrasse (Untere Heslibachstrasse bis Seestrasse)	2	540						540
1540.5012.255	Gieshübelstrasse (Ränkestrasse bis Erlenbach)	2	1'000			100	900		
1540.5012.256	Hesligenstrasse (Hüttackerstrasse bis Güstrasse)	2	130				130		
1540.5012.257	Hesligenstrasse (Güstrasse bis Schützenhaus)	2	130				130		
1540.5012.258	Hömlistrasse (Gartenstrasse bis Karrenstrasse)	2	450						450
1540.5012.259	Kaltensteinstrasse (Limbergstrasse bis Alte Forchstrasse)	2	200					50	150
1540.5012.260	Limbergstrasse (Tobelmühlweg bis Schulhaus)	2	350						350
1540.5012.261	Obere Heslibachstrasse (Gartenstrasse bis Ränkestrasse)	2	250				50	200	
1540.5012.262	Poststrasse (Postweg bis Untere Dorfstrasse)	2	380						380
1540.5012.263	Rainweg (Obere Helisbachstrasse bis Haus Nr. 22)	2	1'200			100	1'100		
1540.5012.264	Ränkestrasse (Weinbergstrasse bis Haldenstrasse)	2	210						210
1540.5012.265	Ränkestrasse (Hesligenstrasse bis Bungertweg)	2	200						200
1540.5012.266	Schiedhaldensteig (Tödistrasse bis Schiedhaldenstrasse)	2	650				650		

Konto	Text	Priorität	Total Netto	2014	2015 (Budget)	2016	2017	2018	2019 2023
1540.5012.267	Schiffweg (Zürichstrasse bis SBB)	2	130						130
1540.5012.268	Schübelstrasse (Schiedhaldenstrasse bis In der Schübelwies)	2	100				100		
1540.5012.269	Sonnenrain (Zumikerstrasse bis Eichelackerweg)	2	200						200
1540.5012.270	Weinbergstrasse (Haus Nr. 8 bis Kehrplatz)	2	1'000						1'000
1540.5012.271	Wiesenstrasse (Karrenstrasse bis Gartenstrasse)	2	500					500	
1540.5012.272	Zürichstrasse (Zollikon bis Bühlstrasse)	2	300						300
<b>1540.6101</b>	<b>Kanalisationsanschlussgebühren</b>								
1540.6101.1	Kanalisationsanschlussgebühren	1	-3'000	-300	-300	-300	-300	-300	-1'500
<b>1541</b>	<b>Abwasserreinigungsanlage</b>								
<b>1541.5620</b>	<b>Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände</b>								
1541.5620.2	ARA Ausbau	1	6'780	1'450	2'700	2'050	580		
1541.5620.6	ARA, Ersatz Lüftungen und Heizungstechnik	2	350		350				
1541.5620.44	ARA Ausbau, Investition Hochbau (Parkdeck)	1	90	20	70				
1541.5620.46	ARA Ausbau, Rückbau Zumikon und Druckleitung	1	1'700	200	700	400	400		
<b>1550</b>	<b>Grün- und Parkanlagen</b>								
<b>1550.5004</b>	<b>Sanierungen</b>								
1550.5004.2	Hornanlage, Infrastruktur	2	500	50	250	200			
<b>1552</b>	<b>Wartehäuser, WC- und Liftanlagen</b>								
<b>1552.5034</b>	<b>Sanierungen</b>								
1552.5034.1	Wartehaus und WC Allmend, Sanierung	1	220	220					
1552.5034.3	WC-Gebäude Kusenanlage, Sanierung	2	240		240				
1552.5034.4	WC-Gebäude Hörli, Sanierung	2	150			150			
1552.5034.5	WC-Anlage Schiedhaldenstrasse, Sanierung	2	120				120		
1552.5034.6	WC-Anlage Eichelacker, Sanierung	2	150					150	
<b>1561</b>	<b>Gewässer</b>								
<b>1561.5034</b>	<b>Sanierungen</b>								
1561.5034.2	Aegertenbach	1	150	150					
1561.5034.6	Alte Forchstrasse, San. Bachquering Grosssächerbach	2	380				50	330	
<b>1580</b>	<b>Abfallbeseitigung</b>								



Konto	Text	Priorität	Total Netto	2014	2015 (Budget)	2016	2017	2018	2019-2023
1710.5032.1	AWH Trägerhalde, Neubau/Provisorien	1	20'300	20'100	200				
	<b>Total Gesundheit</b>		<b>20'700</b>	<b>20'100</b>	<b>400</b>	<b>200</b>			
<b>18</b>	<b>Gesellschaft</b>								
<b>1870</b>	<b>Vereine Allgemein</b>								
<b>1870.5650</b>	<b>Beiträge an private Institutionen</b>								
1870.5650.1	Tennisclub Künsnacht TCK, Beitrag Platzsanierung	2	250		250				
	<b>Total Gesellschaft</b>		<b>250</b>		<b>250</b>				
	<b>Pauschale Korrektur 15% (Realisierungsgrad aller Projekte: 85%)</b>								
	15% Korrektur Projekte Nachhol-/Entwicklungsbedarf	2	-10'030			-1'690	-4'580	-3'760	
	<b>Total Pauschale Korrektur</b>		<b>-10'030</b>			<b>-1'690</b>	<b>-4'580</b>	<b>-3'760</b>	

	<b>Finanzvermögen</b>								
	<b>Wertzugänge (Ausgaben)</b>		<b>23'710</b>	<b>5'620</b>	<b>1'590</b>	<b>1'330</b>	<b>5'250</b>	<b>6'540</b>	<b>3'380</b>
	<b>Wertabgänge (Einnahmen)</b>		<b>-6'261</b>		<b>-2'452</b>				<b>-3'809</b>
	<b>Nettoveränderung</b>		<b>17'449</b>	<b>5'620</b>	<b>-862</b>	<b>1'330</b>	<b>5'250</b>	<b>6'540</b>	<b>-429</b>
<b>1325</b>	<b>Liegenschaftlichen Finanzvermögen</b>								
<b>13251</b>	<b>Wohn- und Gewerbeliegenschaften</b>								
<b>13251.7022</b>	<b>Neubauten</b>								
13251.7022.1	BNZ, Wohn-/Gewerbegebäude rapperswilerseits	2	7'820					5'590	2'230
13251.7022.2	MFH Freihofstrasse, Neubau	2	6'500	10	240	300	5'000	950	0
	<b>Total Neubauten</b>		<b>14'320</b>	<b>10</b>	<b>240</b>	<b>300</b>	<b>5'000</b>	<b>6'540</b>	<b>2'230</b>

Konto	Text	Priorität	Total Netto	2014	2015 (Budget)	2016	2017	2018	2019- 2023
<b>13251</b>	<b>Wohn- und Gewerbeliegenschaften</b>								
<b>13251.7024</b>	<b>Sanierungen</b>								
13251.7024.15	Seestrasse 153, Renovation und Umbau	2	900						900
13251.7024.32	Seestrasse 64	1	40	40					
13251.7024.33	Seestrasse 66	1	50	50					
13251.7024.37	In der Schübelwis 1/3/5, Gesamtsanierung	1	1'940	1'940					
13251.7024.38	Obere Heslibachstrasse 22/24, Innensanierung	2	1'450	120	1'000	330			
13251.7024.41	Kronenweg 1 (Gasthof Krone), Sanierung Gebäudehülle	1	30	30					
13251.7024.43	Tobelweg 2/4 (Altes Werkgebäude), Sanierung	1	40	40					
13251.7024.44	Kaltensteinstrasse 30, Innensanierung	2	1'000		50	700	250		
13251.7024.45	Seestrasse 207, Sanierung Gebäudehülle	1	70	70					
13251.7024.46	Alte Landstrasse 124, Innensanierung	1	200	200					
13251.7024.47	Theodor-Brunner-Weg 5/7, Fenstersanierung	1	40	40					
13251.7024.48	Gartenstrasse 23, Fenstersanierung	1	20	20					
13251.7024.49	Scheunen im Dörfli, Sanierungsarbeiten	1	10	10					
13251.7024.50	Tobelweg 2/4, Fassaden- und Liftsanierung	2	850	850					
13251.7024.53	Theodor-Brunner-Weg 5, Fassadensanierung	2	200	200					
	<b>Total Sanierungen</b>		<b>6'840</b>	<b>3'410</b>	<b>1'250</b>	<b>1'030</b>	<b>250</b>		<b>900</b>
<b>13252</b>	<b>Unbebaute Grundstücke Finanzvermögen</b>								
<b>13252.7011</b>	<b>Erwerb</b>								
13252.7011.1	Kat.-Nr. 8602 Geissbüel (Sonnenrain 16), Erwerb	1	2'200	2'200					
	<b>Total Erwerb</b>		<b>2'200</b>	<b>2'200</b>					
<b>13252</b>	<b>Unbebaute Grundstücke Finanzvermögen</b>								
<b>13252.7012</b>	<b>Erschliessung</b>								
13252.7012.4	Kat.-Nr. 11'820 Neue Forch West, Administrativkosten	2	100	100					
13252.7012.8	Kat.-Nr. 10731, Erschliessungskosten	2	250						250
	<b>Total Erschliessung</b>		<b>350</b>		<b>100</b>				<b>250</b>

Konto	Text	Priorität	Total Netto	2014	2015 (Budget)	2016	2017	2018	2019- 2023
<b>13252</b>	<b>Unbebaute Grundstücke Finanzvermögen</b>								
<b>13252.8011</b>	<b>Verkauf</b>								
13252.8011.20	Kat.-Nr. 11423, Zürichstrasse, Verkauf an Schulgemeinde	1	-2'452		-2'452				
	<b>Total Verkauf</b>		<b>-2'452</b>						
<b>13252</b>	<b>Unbebaute Grundstücke Finanzvermögen</b>								
<b>13252.8012</b>	<b>Übertragungen ins Verwaltungsvermögen</b>								
13252.8012.4	Kat.-Nr. 11'807, Unterboden, Übertragung Finanz- in Verwaltungsvermögen	2	-2'987						-2'987
13252.8012.5	Kat.-Nr. 9464, Schiedhaldenstrasse, Übertragung Finanz- in Verwaltungsvermögen	2	-822						-822
	<b>Total Übertragungen ins Verwaltungsvermögen</b>		<b>-3'809</b>						<b>-3'809</b>
	<b>Total Verwaltungsvermögen</b>		<b>220'455</b>	<b>40'849</b>	<b>25'940</b>	<b>17'196</b>	<b>32'578</b>	<b>26'427</b>	<b>77'465</b>
	<b>Total Finanzvermögen</b>		<b>17'449</b>	<b>5'620</b>	<b>-862</b>	<b>1'330</b>	<b>5'250</b>	<b>6'540</b>	<b>-429</b>
	<b>Total Investitionsprogramm</b>		<b>237'904</b>	<b>46'469</b>	<b>25'078</b>	<b>18'526</b>	<b>37'828</b>	<b>32'967</b>	<b>77'036</b>

# Investitionsplanung 2014–2023

Schulgemeinde Küsnacht: Zusammenstellung nach Prioritäten (Einheit: 1000 Fr.)

	Total Netto	Total Netto 2014-2018	2014	2015 (Budget)	2016	2017	2018	2019-2023
<b>Verwaltungsvermögen</b>								
Total 1 Bewilligt	5'967	5'967	3'415	2'552				
Total 2 Nachhol-/Entwicklungsbedarf	27'350	27'350	640	6'870	9'770	9'220	850	
Total 3 Wahlbedarf								
Total 1 und 2:								
Schulgemeinde	33'317	33'317	4'055	9'422	9'770	9'220	850	
Total 1, 2 und 3:	33'317	33'317	4'055	9'422	9'770	9'220	850	
<b>Finanzvermögen</b>								
Total 1 Bewilligt	160	160	160					
Total 2 Nachhol-/Entwicklungsbedarf								
Total 3 Wahlbedarf								
Total 1 und 2:	160	160	160					
Total 1, 2 und 3:	160	160	160					
Priorität 1 Bewilligt 2 Nachhol-/Entwicklungsbedarf 3 Wahlbedarf								

# Investitionsplanung 2014–2023

Schulgemeinde Küsnacht: (Einheit: 1000 Fr.)

Konto	Text	Priorität	Total Netto	2014	2015 (Budget)	2016	2017	2018	2019- 2023
	<b>Verwaltungsvermögen</b>								
	<b>Ausgaben</b>		36'827	4'055	9'422	11'500	10'850	1'000	
	<b>Einnahmen</b>								
	<b>Pauschale Korrektur</b>		-3'510			-1'730	-1'630	-150	
	<b>Nettoinvestitionen</b>		33'317	4'055	9'422	9'770	9'220	850	
<b>4380</b>	<b>Informations- und Kommunikationstechnologien ICT</b>								
<b>4380.5060</b>	<b>Mobilien</b>								
4380.5060.1	ICT-Konzept, Umsetzung	1	270	270					
4380.5060.2	Erneuerung Hardware gemäss ICT-Konzept	2	750				750		
	<b>Total Informations- und Kommunikationstechnologien ICT</b>		1'020	270			750		
<b>4382</b>	<b>Schülertransporte</b>								
<b>4382.5060</b>	<b>Mobilien</b>								
4382.5060.2	Ersatz Schulbus 2	2	100		100				
	<b>Total Schülertransporte</b>		100		100				
<b>4385</b>	<b>Schulsport</b>								
<b>4385.5620</b>	<b>Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände</b>								
4385.5620.3	Politische Gemeinde, Anteil Ersatz Beschallungsanlage KEK	2	100			100			
	<b>Total Schulsport</b>		100			100			
<b>4610</b>	<b>Verwaltungsiegenschaften</b>								
<b>4610.5001</b>	<b>Grundstückserwerb</b>								
4610.5001.54	Schulhaus Goldbach, Erwerb Kat.-Nr. 11423 Zürichstrasse von Politischer Gemeinde	1	2'452		2'452				
<b>4610.5032</b>	<b>Neubauten</b>								

Konto	Text	Priorität	Total Netto	2014	2015 (Budget)	2016	2017	2018	2019- 2023
4610.5032.1	Hortbaracke Ob. Wiltisgasse 28, Projektierung Neubau (KICK, KIGA, Familienzentrum)	1	280	280					
4610.5032.2	Hortbaracke Ob. Wiltisgasse 28, Neubau (KICK, KIGA, Familienzentrum)	2	5'000		3'000	2'000			
4610.5032.62	Schulhaus Goldbach, Neubau	2	23'000		6'000	8'000	1'000		
4610.5032.83	Schulhaus Goldbach, Projektierung Neubau	1	1'300	1'200	100				
4610.5032.84	Schulhaus Erb, Schulraumprovisorium	1	1'250	1'250					
<b>4610.5033</b>	<b>Umbauten</b>								
4610.5033.2	Schulanlage Zentrum, behindertengerechter Umbau	1	15	15					
4610.5033.3	Sportanlage Heslibach, Archiv Schulverwaltung	2	100		100				
<b>4610.5034</b>	<b>Sanierungen</b>								
4610.5034.64	Schulhaus Ittschnach, Behebung Brandschutzmängel Schulhaus	1	50	50					
4610.5034.73	Ferienhaus Sarn, Sanierung Heizung	2	150	150					
4610.5034.78	Schulhaus Wiltiswacht, Sanierung Heizung (Tankanlage, Verteilung)	2	200	200					
4610.5034.80	Sportanlage Heslibach, Sanierung Tartan-Platz	2	300			300			
4610.5034.82	Kindergarten Traubenweg, Fassadensanierung	1	160	160					
4610.5034.85	Schulhaus Limberg, Fenstersanierung	2	190	190					
4610.5034.87	Schulhaus Limberg, Sanierung Belag Parkplatz und Kiesweg	2	250	50	200				
4610.5034.90	Heinrich Wertstein-Strasse 18, Brandschutzsanierung	1	10	10					
4610.5034.91	Schulanlage Zentrum, Trakt Rigi, Fenstersanierung	2	400		400				
4610.5034.92	Einheitliche Beschriftung alle Liegenschaften	2	100	50	50				
4610.5034.93	Turnhalle Limberg, Dachsanierung	1	180	180					
4610.5034.94	Schulanlage Zentrum, Erneuerung Entwässerungsrinne Pausenhalle	2	100			100			
4610.5034.95	Limbergsaal, Dachsanierung	2	120		120				
	<b>Total Verwaltungsliegenschaften</b>		<b>35'607</b>	<b>3'785</b>	<b>9'322</b>	<b>11'400</b>	<b>10'100</b>	<b>1'000</b>	
	<b>Pauschale Korrektur 15% (Realisierungsgrad aller Projekte: 85%)</b>								
	15% Korrektur Projekte Nachhol-/Entwicklungsbedarf	2	-3'510			-1'730	-1'630	-150	
	<b>Total Pauschale Korrektur</b>		<b>-3'510</b>			<b>-1'730</b>	<b>-1'630</b>	<b>-150</b>	

Konto	Text	Priorität	Total Netto	2014	2015 (Budget)	2016	2017	2018	2019-2023
	<b>Finanzvermögen</b>								
	Wertzugänge (Ausgaben)		160	160					
	Wertabgänge (Einnahmen)								
	Nettoveränderung		160	160					
4650	<b>Finanzliegenschaften</b>								
4650.7024	<b>Sanierungen</b>								
4650.7024.10	Wohnhaus Traubenweg, Fassadensanierung	1	160	160					
	<b>Total Sanierungen</b>		160	160					
	<b>Total Verwaltungsvermögen</b>		33'317	4'055	9'422	9'770	9'220	850	
	<b>Total Finanzvermögen</b>		160	160					
	<b>Total Investitionsprogramm</b>		33'477	4'215	9'422	9'770	9'220	850	

